Demminer Nachrichten

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen
der Hansestadt Demmin

Jahrgang 26 | Sonnabend, den 04. Februar 2017 | Nummer 02

Auszeichnungen für sportliche und züchterische Erfolge

Am 27. Januar 2017 ehrte die Hansestadt Demmin die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler sowie Züchterinnen und Züchter der Demminer Sport- und Kleintierzuchtvereine. Es ist zur guten Tradition geworden, im Januar die Talente in der Aula der Fritz-Reuter-Schule auszuzeichnen. Landrat Heiko Kärger, Demminer Stadtvertreter und Vereinsvorsitzende gaben dieser Veranstaltung durch ihre Teilnahme einen würdigen Rahmen. Herzlich eingeladen waren zu der Veranstaltung auch Eltern und Angehörige, die stolz ihre Liebsten auf der Bühne fotografierten, während sie von Bürgermeister Dr. Michael Koch, Stadtpräsidentin Christiane Sack und Landrat Heiko Kärger ausgezeichnet wurden. Als Dank und Anerkennung für ihre sportliche bzw. züchterische Höchstleistung gab es eine Urkunde, einen Gutschein des Demminer Filmecks sowie eine Blume. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von der Demminer Band „Decent Rocks's". Mit einem kleinen Video wurde den Gästen präsentiert, welche Sportveranstaltungen die Demminer Vereine zum jährlichen Peenefest ausrichten. Insgesamt haben 36 Sportlerinnen und Sportler sowie Züchterinnen und Züchter aus 8 Vereinen, 4 Mannschaften der Demminer Schützengilde sowie die Spielgemeinschaft der Demminer Peene Werkstätten und des GBS Wohnzentrums am Devener Holz eine Höchstleistung im vergangenem Jahr mit ihrem Sport bzw. ihrer Zucht erreicht. Bürgermeister Dr. Michael Koch betonte in seiner Rede, dass er stolz auf die tollen Ergebnisse ist. Er bedankte sich bei allen die daran Anteil haben. So sind es auch die Trainer, Betreuer, Eltern oder sogar Großeltern, die mit ihrer Unterstützung zum Erfolg beigetragen haben. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Team des Demminer Feuerwehrvereins, das nach der Feierstunde mit einem köstlichen Büfett für das leibliche Wohl sorgte.

Weiter auf der Seite 2.

Aus dem Rathaus wird berichtet

- Politik und Gesellschaft gedachten der Opfer des Nationalsozialismus
- Glückwünsche für das erste Demminer Baby 2017

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

- Lesefassung Hauptsatzung der Hansestadt Demmin
- 2. Änderung der Entgeltordnung für die Benutzung des städtischen Freibades
- Lesefassung Entgeltordnung für die Benutzung des städtischen Freibades

Aus der Stadtvertretung wird berichtet

- Sitzung des Hauptausschusses am 18.01.2017
- Sitzung der Stadtvertretung am 18.01.2017
- Rede des Bürgermeisters zur Stadtvertretersitzung am 18.01.2017

Vereine/Verbände/ Sportgruppen

- Vorstand des Hospizvereins legt Rechenschaft für 2016 ab
- Tagesstätte „Der Treff" lädt jetzt täglich ein

Aus dem Rathaus wird berichtet

Hansestadt Demmin gedachte der Opfer des Nationalsozialismus

Auch in diesem Jahr wurde der „Tag des Gedenkens“ am 27.01.2017 traditionsgemäß im Gemeindesaal der Pfarrkirche „Maria Rosenkranzkönigin“ durch eine Gedenkveranstaltung mit anschließender Kranzniederlegung auf dem Barlachplatz würdig begangen.
Teilnehmer der Gedenkveranstaltung waren u.a. die stellvertretende Präsidentin der Stadtvertretung, Frau Kathrin Giebener-Trost, Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, Frau Pastorin Franziska Pätzold, der CDU-Abgeordnete des Landtages M-V, Franz-Robert Liskow, der 2. Stellvertreter des Landrates, Thomas Müller, Bürgermeister a.D. Ernst Wellmer, der Geschäftsführer des Regionalverbandes Demmin des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V., Günter Behnke, sowie Einwohner der Hansestadt Demmin.
Am 27. Januar 1945 befreiten sowjetische Soldaten die Überlebenden des Konzentrationslagers Auschwitz-Birkenau, dessen Name stellvertretend für eine ganze Reihe weiterer Vernichtungslager wie z. B. Maidanek, Treblinka oder Sobidor steht.
Bürgermeister Dr. Michael Koch erinnerte in seiner Rede daran, dass der in diesem Jahr am 10. Januar verstorbene damalige Bundespräsident Roman Herzog 1996 anregte, diesen Tag zum Gedenken an alle Opfer des Nationalsozialismus zu wählen. An diesem Tag wurde das schwärzeste Kapitel in der deutschen Geschichte endgültig vor den Augen der Welt sichtbar, nämlich die millionenfache Tötung von Menschen anderer Rasse, anderen Glaubens, anderer Nationalität, Andersdenkender, Kranker oder Behinderter. Diese millionenfachen Verbrechen geschahen nur aus einem Grund: weil die Betroffenen dem Rassenwahn und dem Weltmachtstreben der Nationalsozialisten im Wege waren.
Er mahnte die Verpflichtung an, alles gegen das Vergessen zu tun. Er sagte wörtlich, „Wir haben die Aufgabe, uns unserer Geschichte zu stellen. Nur wenn wir uns immer wieder damit beschäftigen, können wir garantieren, einen so schlimmen geschichtlichen Fehler kein zweites Mal zu begehen“.
Dr. Koch sprach zusammenfassend: „Das Gedenken an die Opfer bedeutet nicht nur Trauer und Scham, sondern schließt auch eine Mahnung ein. Wir sind aufgefordert, wach zu sein, um schon den kleinsten Verstößen gegen die Menschenrechte bzw. der geringfügigsten Verletzung von Menschenwürde entgegenzutreten.
Jeder Mensch ist wertvoll, lautet die Schlussfolgerung, jeder hat ein Recht auf Leben und auf freie Entfaltung seiner Persönlichkeit.
Der heutige Gedenktag ist ein Tag, an dem wir um die vielen Opfer des Nationalsozialismus trauern, um das, was in unserem Land, in unserer Stadt leider durch große Teile unserer Bevölkerung damals geschehen konnte.
Ich denke sagen zu dürfen, dass wir uns mit allen friedliebenden Menschen einig darüber sind, dass die Lehre aus der Geschichte letztlich nur sein kann, alle neonazistischen und auch sonstigen extremistischen Aktivitäten zu entlarven und gemeinsam in unserer Stadt und unserem Land sowie mit den Staaten Europas an einer friedlichen und menschenwürdigen Gesellschaft mitzuwirken“.
Er rief alle Bürgerinnen und Bürger der Hansestadt Demmin auf, durch couragiertes Auftreten gegen offenes und verstecktes nazistisches Gedankengut und gegen jede Form von Gewalt gegen Andersdenkende vorzugehen.
Im Anschluss an die Veranstaltung im Gemeindesaal legten die Vertreter der Stadt, des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge und der demokratischen Parteien Blumengebinde am Gedenkstein für die Opfer von Krieg und Gewalt auf dem Barlachplatz nieder und verharrten in einer Schweigeminute.

Sanierung und zukünftige Nutzung unseres historischen Gerichtsgebäudes ist endlich auf dem Weg

Auf Einladung des Demminer Landtagsabgeordneten Franz-Robert Liskow weilte der CDU-Generalsekretär und Fraktionsvorsitzende im Schweriner Landtag, Vincent Kokert, am 16. Januar 2017 in der Hansestadt. Im Rahmen einer Wahlkreismitgliederversammlung im Hotel „Trebeltal“ antwortete er öffentlich u. a. auf ein Schreiben von Altbürgermeister Ernst Wellmer vom Dezember 2016, in welchem dieser nochmals deutlich auf den derzeit katastrophalen Zustand des historischen Amtsgerichtsgebäudes verwiesen hatte und als Sprecher der Arbeitsgruppe Amtsgericht eine schnellstmögliche Sanierung und Wiedernutzung anmahnte. Ein ähnliches Schreiben war zeitgleich auch an Innenminister Lorenz Caffier gerichtet worden.
Vincent Kokert konnte informieren, dass sich die Staatssekretäre des Justiz- und des Innenministeriums zwischenzeitlich darüber verständigt haben, dass die Nutzung des Außengeländes der betreffenden Liegenschaft durch Polizei und Gericht möglichst weitgehend entflechtet werden soll, um so den unterschiedlichen Nutzerinteressen gerecht werden zu können. Die zukünftige Zu- und Ausfahrt der Polizei sei geklärt.
Auch die angespannte Raumsituation in der Außenstelle des Gerichtes soll durch die Nutzung eines Teils des Dachgeschosses im alten Amtsgerichtsgebäudes verbessert werden, was den Forderungen (u. a. auch der Arbeitsgruppe) sehr entgegen kommt.
Die Planungen dazu laufen nunmehr auf Hochtouren, bestätigte auch das beauftragte Planungsbüro. Bereits für den 23. Januar war ein weiteres Treffen von Innen-, Justiz- und Finanzministerium mit dem Betrieb für Bau und Liegenschaften des Landes angesetzt, um sich auf eine Vorzugsvariante zu einigen und die vorgesehenen Baumaßnahmen auf den Weg zu bringen. Es wird mit einer 24-monatigen Bauzeit gerechnet.
Vincent Kokert und Franz-Robert Liskow sicherten im Gespräch mit Bürgermeister Dr. Michael Koch und Ernst Wellmer zu, sich für die schnellstmögliche Umsetzung des Vorhabens einzusetzen. Vincent Kokert betonte: „Erste Bauarbeiten muss es noch in diesem Jahr geben!“ Auch ein Besuch von Justizministerin Katy Hoffmeister in Demmin sei geplant.
In einer ersten Reform im Jahre 1997 war nach langem und intensivem Kampf vor Ort gegen bereits damals geplante Änderungen der Amtsgerichtssitz in Demmin vom Landtag bestätigt worden. In einer zweiten Amtsgerichtsstrukturreform wurde der Demminer Standort dann 2015 zur Zweigstelle Neubrandenburgs.
Das historische, unter Denkmalschutz stehende Gerichtsgebäude konnte im vergangenen Jahr seinen 120sten „Geburtstag feiern“. 1997 war der hundertste noch festlich begangen worden.
Die Historie der Gerichtsbarkeit in Demmin geht weit zurück, wie Stadtchronist Heinz-Gerhard Quadt zu berichten wusste. Bis zum Jahre 1681 hatte die Hansestadt Demmin 22 Privilegien. Diese wurden von Fürsten, zuletzt vom Großen Kurfürsten im Jahre 1676, bestätigt. Eines der Privilegien war die Jurisdiktion. Dieses wurde im Jahre 1681

als über 400 Jahre bestehendes Privileg beschrieben, wörtlich wiedergegeben als „mit Lübischem Recht und allem Gerichte, höchstem und niedrigsten, an Hals und Hand begnadet und begabet gewesen." Bis etwa 1234 bestand im Bereich Vorpommern die Wendische Kastellanei-Verfassung. Der letzte Kastellan von Demmin, ein Nizul, wird im Jahre 1235 erwähnt. Die Gerichtsbarkeit war demnach schon vor über 750 Jahren bei uns nachweisbar präsent. In der ehemaligen Herzogstadt Demmin hat die Jurisdiktion also eine lange Tradition.

Besuch beim ersten Demminer Baby 2017

Foto: Ahrend

Still und friedlich lag der kleine Willi in den Armen seiner Mutter Jenny Langer, als Bürgermeister Dr. Michael Koch die Gratulation der Hansestadt Demmin für das erstgeborene Baby des Jahres 2017 an die Eltern überbrachte.
Der Vater des Kindes, Nick Brechlin, ist als Bundeswehrsoldat in Torgelow stationiert und will aber möglichst viel Zeit mit seiner kleinen Familie verbringen. Daher ist er, so es der Dienst ermöglicht, jeden Abend zu Hause und freut sich über das Wachsen seines Kindes.

Kultur- und Sportkalender 2017 der Hansestadt Demmin

05.02.2017	Kammerkonzert „Frühlingsforelle"
11:30 Uhr	Ort: *Landhaus Waldberg*
23.02.2017	Kreatives Frauenfrühstück
09:00 Uhr	Wir sind wertvoll, Geschenke Gottes (Gerlinde Reiser, Rostock) Fotokerzen, Bitte Foto mitbringen Ort: *Evangelische Gemeinschaft, Wollweberstraße 4 b*
24.02.2017	Venus-Forschung gestern und heute
19:00 Uhr	Ort: *Planetarium Demmin, An den Tannen 1*
08.03.2017	Frauentagsveranstaltung „Die Frau als
15:00 Uhr	Mutter der Literatur" Ort: *Hanse-Bibliothek Demmin, Pfarrer-Wessels-Straße 1*
11.03.2017	Tanz zum Frauentag
19:00 Uhr	Ort: *Tannenrestaurant, Sandbergtannen 1*
11.03.2017	15. Benefizkonzert des
15:00 Uhr	Landespolizeiorchesters M-V zu Gunsten der Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. Ort: *Aula Goethegymnasium/Musikgymnasium Demmin, An der Mühle 7*
11.03.2017	Abend der Begegnung mit Angrillen
18:00 Uhr	Ort: *Evangelische Gemeinschaft, Wollweberstraße 4 b*
15.03.2017	Tanztee
14:00 Uhr	Ort: *Voelschow Berg, Devener Holz 3*
18.03.2017	VDK zu Gast im Voelschow Berg: Live mit Diana König
14:00 Uhr	Ort: *Voelschow Berg, Devener Holz 3*
21.03.2017	„Schule musiziert" - Ensembles und
19:00 Uhr	Solisten bieten einen bunten Querschnitt der musikalischen Arbeit des Goethegymnasiums Demmin, Musikgymnasium Ort: *Aula Goethegymnasium/ Musikgymnasium Demmin, An der Mühle 7*
25.03.2017	11. Doppelturnier um die Pokale der Hansestadt Demmin
09:00 Uhr	Ausrichter: TC Hansestadt Demmin e. V. Ort: *Tennishalle, Hotel Trebeltal, Klänhammerweg 3*
25.03.2017	Astronomietag (Familienveranstaltung)
ab 14:00 Uhr	Ort: *Planetarium Demmin, An den Tannen 1*
28.03.2017	2. Vorspielabend - Schüler des Musikgymnasiums
19:00 Uhr	Ort: *Chorprobenraum des Goethegymnasiums Demmin, Musikgymnasium in der Saarstraße*
30.03.2017	Kreatives Frauenfrühstück
09:00 Uhr	Achtsamkeit (Eveline Beier, Weißes Kreuz Rostock) Oster-Lichterkette - Bitte leere Eierpackungen mitbringen Ort: *Evangelische Gemeinschaft, Wollweberstraße 4 b*
04.04.2017	1. Abendmusik mit dem
19:00 Uhr	Goethegymnasium Demmin, Musikgymnasium Ort: *Katholische Kirche „Maria Rosenkranzkönigin", Reiferstraße 2 a*
05.04.2017	Tanztee
14:00 Uhr	Ort: *Voelschow Berg, Devener Holz 3*
14.04.2017	Was ist eine Supernova?
19:00 Uhr	Ort: *Planetarium Demmin, An den Tannen 1*
15.04.2017	Osterfeuer mit Vereinen
17:00 Uhr	Ort: *Parkplatz Baumannstraße*
15.04.2017	Livemusik mit Tanga Elektra & DJ Hexe
20:00 Uhr	Beginn: 21:00 Uhr Ort: *Voelschow Berg, Devener Holz 3*
16.04.2017	Kinderostern mit der Hexe vom
ab 14:00 Uhr	Voelschow Berg und danach clowneskes Puppenspiel mit Sabine Zinnecker „Der Froschkönig" (ab 3 Jahre) Ort: *Voelschow Berg, Devener Holz 3*
16.04.2017	Ostertanz
19:00 Uhr	Ort: *Tannenrestaurant, Sandbergtannen 1*

22.04.2017 Bambini-Cup M-V
09:00 Uhr Ausrichter: TC Hansestadt Demmin e. V.
Ort: *Tennishalle, Hotel Trebeltal, Klänhammer Weg 3*

22.04.2017 Hansepokalturnier im Ringen
10:00 Uhr Ausrichter: Demminer Ringerverein 1954 e. V.
Ort: *Friesenhalle, Schützenstraße 1*

26.04.2017 „Wie entsteht ein Buch“
15:00 Uhr Öffentliche Veranstaltung zum Tag des Buches
Ort: *Hanse-Bibliothek*

27.04.2017 Kreatives Frauenfrühstück
09:00 Uhr Wie wir Gott begegnen können (Tabea Ulbrich, Demmin)
Medizin nach Noten
Ort: *Evangelische Gemeinschaft, Wollweberstraße 4 b*

01.05.2017 Maifest
10:00 Uhr Ort: *Maiplatz im Devener Holz*

06.05.2017 Eröffnung der Saison auf dem Demminer
10:00 - 16:00 Uhr Hanseviertel
Mittelalterliches Frühlingserwachen
Ort: *Demminer Hanseviertel, Baumannstraße*

06.05.2017 13. Demminer Kunstnacht
(gesondertes Programm)
Ort: *Stadtgebiet Demmin*

06.05.2017 zur Kunstnacht: Astronomie im Alten
19:00 Uhr Ägypten
Ort: *Planetarium Demmin, An den Tannen 1*

17.05.2017 Tanztee
14:00 Uhr Ort: *Voelschow Berg, Devener Holz 3*

18.05.2017 Kreatives Frauenfrühstück
09:00 Uhr Gezeichnete Leute (Bärbel Wöhlert, Sassnitz)
Basteln mit Naturmaterial
Ort: *Evangelische Gemeinschaft, Wollweberstraße 4 b*

20.05.2017 12. Demminer Brettchenturnier
09:00 Uhr Ausrichter: Tischtennisverein 03 Demmin e. V.
Ort: *Werner- Seelenbinder- Halle, Jarmener Str. 68*

25.05.2017 Eröffnung der Modellsportsaison
10:00 - 16:00 Uhr Ausrichter: Modell-Sport-Club Demmin e. V.
Ort: *Ganschendorfer See*

25.05.2017 gemeinsamer Gottesdienst der Ev.
11:00 Uhr Gemeinden Demmin
auf dem Maiplatz - mit Mittagessen auf dem Maiplatz
Ort: *Maiplatz im Devener Holz*

27./28.05.2017 Traditionelles Reitturnier
Ausrichter: Reit- und Fahrverein Demmin e. V.
Ort: *Reitanlage, Am Kirchengut*

01.06.2017 Kindertag gemeinsam mit der Hansestadt
10:00 Uhr Demmin
Ort: *Demminer Hanseviertel, Baumannstraße*

04.06.2017 Pfingstregatta
13:30 Uhr Ort: *Sektionsliegeplatz Aalbude - Kummerower See*

09.06.2017 Frühlingskonzert des Demminer
19:00 Uhr Peenechores zusammen
mit den „Deventer Hanzesangers“
Ort: *Bootshalle Peene-Marina, Loitzer Straße 48*

09.06.2017 Astronomie mit Feldstecher und
19:00 Uhr Sternenkarte
Ort: *Planetarium Demmin, An den Tannen 1*

09. - 11.06.2017 26. Peenefest der Hansestadt Demmin
Ort: *Demminer Hafen und Stadtgebiet*

13.06.2017 Abschlusskonzert des Jugendchores des
20:00 Uhr Goethegymnasiums
Demmin, Musikgymnasium
Ort: *Seemannskirche Prerow*

24.06.2017 6. Wald-Beachvolleyballturnier 2017
Ort: *Voelschow Berg, Devener Holz 3*

24.06.2017 Spaziergang durch das Devener Holz
11:00 Uhr Treffpunkt: Voelschow Berg, Devener Holz 3

25.06.2017 Sommerkonzert „Missa solemnis“ von
19:30 Uhr Ludwig van Beethoven
Kantorei Demmin und Bachchor Stralsund, Philharmonie Posnan, Solisten, Leitung: KMD Thomas K. Beck
Ort: *St.-Bartholomaei-Kirche, Kirchplatz*

27.06.2017 3. Vorspielabend - Schüler des Musikgymnasiums
19:00 Uhr Ort: *Chorprobenraum des Goethegymnasiums Demmin, Musikgymnasium in der Saarstraße*

29.06.2017 Kreatives Frauenfrühstück
09:00 Uhr Der biblische Notruf - Psalm 50,15
(Gerlinde Reiser, Rostock), Seidenmalerei
Ort: *Evangelische Gemeinschaft, Wollweberstraße 4 b*

01.07.2017 Historische Musik und Konzert mit dem
10:00 - 16:00 Uhr Demminer Peenechor
Ort: *Demminer Hanseviertel, Baumannstraße*

04.07.2017 Sommerkonzert des Kinder- und
18:00 Uhr Spatzenchores des Goethegymnasiums Demmin, Musikgymnasiums mit anschließendem Festmenü
Ort: *Aula Goethegymnasium/Musikgymnasium Demmin, An der Mühle 7*

3. Quartal Übergabe/Einweihung Zweifelderhalle

07.07.2017 Weltraumwetter - Kann man es
19:00 Uhr vorhersagen?
Ort: *Planetarium Demmin, An den Tannen 1*

07.07.2017 2. Vereinsfest des Schulfördervereins der
14:30 - 17:30 Uhr Grundschule
„Heinrich Zille“ auf dem Schulhof

10.07. - 08.09.2017 Aktion FerienLeseLust
während der Öffnungszeiten
Ort: *Hanse-Bibliothek Demmin, Pfarrer-Wessels-Straße 1*

05.08.2017 Rode im Wald mit mehreren Bands
19:00 Uhr Ort: *Waldbühne, Sandbergtannen*

12.08.2017 Gunther Emmerlich live in Demmin
19:30 Uhr Ort: *St.-Bartholomaei-Kirche, Kirchplatz*

02.09.2017 21. Stadtwandertag
09:00 Uhr Start: Marktplatz

08. - 10.09.2017 Demminer Orgeltage

13.09.2017 Abschlussveranstaltung FerienLeseLust
15:00 Uhr mit dem Kinderbuchautor Boris Pfeiffer

19.09.2017 Jobbörse
10:00 Uhr Ort: *Friesenhalle, Schützenstraße 1*

23.09.2017 Mittelalterlicher Erntedank
10:00 - 16:00 Uhr Ort: *Demminer Hanseviertel, Baumannstraße*

23.09.2017 2. Tag der Elektromobilität
10:00 - 16:00 Uhr Ort: *Hanseufer, Schiffsanleger*

23.09.2017 Familienveranstaltung zum Herbstanfang
ab 14:00 Uhr Ort: *Planetarium Demmin, An den Tannen 1*

28.09.2017 Kreatives Frauenfrühstück
09:00 Uhr Grenzen unserer Empfindungen und Erfahrungen (Bärbel Wöhlert, Sassnitz), „stone-art“ die Kunst aus Steinen
Ort: *Evangelische Gemeinschaft, Wollweberstraße 4 b*

07.10.2017 Erich-Strauß-Gedenkturnier
11:00 Uhr Ausrichter: Demminer Radballverein 1929 e. V.
Ort: *Jahnturnhalle Demmin, Jahnstraße 9*

20.10.2017 Tag der Offenen Tür zum „Tag der
14:00 - 18:00 Uhr Bibliotheken“
15:00 Uhr: Puppentheater
Ort: *Hanse-Bibliothek Demmin, Pfarrer-Wessels-Straße 1*

20.10.2017 Exoplaneten - Die Jagd nach neuen
19:00 Uhr Welten
Ort: *Planetarium Demmin, An den Tannen 1*

21.10.2017 Skoda-Cup
Ausrichter: Demminer Ringerverein 1954 e. V.
Ort: *Friesenhalle Demmin, Schützenstraße 1*

26.10.2017 Kreatives Frauenfrühstück,
09:00 Uhr Wie wir mit verletzenden Menschen umgehen können
(Eveline Beier, Weißes Kreuz Rostock), Herzkissen mit Lavendel
Ort: Evangelische Gemeinschaft, Wollweberstraße 4 b

28. - 29.10.2017 17. Demminer Kleintierschau
Ort: *Sporthallen der Hansestadt Demmin*

31.10.2017 500 Jahre Reformation
Orgelkonzert mit KMD Thomas K. Beck
Ort: *St.-Bartholomaei-Kirche Demmin, Kirchplatz*

04.11.2017 „Demmin lacht“ - live mit Kerstin Ott
19:00 Uhr Ort: *Friesenhalle, Schützenstraße 1*

09.11.2017	Kranzniederlegung
09:00 Uhr	Ort: *Jüdischer Friedhof, Bergstraße*
10.11.2017	Die Physik hinter dem Polarlicht
19:00 Uhr	Ort: *Planetarium Demmin, An den Tannen 1*
19.11.2017	Kranzniederlegung zum Volkstrauertag
09:00 Uhr	Ort: *Friedhof, Jarmener Straße*
22.11.2017	Ökumenischer Gottesdienst
18:00 Uhr	Ort: *St.-Bartholomaei-Kirche, Kirchplatz*
23.11.2017	Lesung im Autohaus FSN
19:00 Uhr	Ort: *Autohaus FSN, Jarmener Chaussee 1 d*
30.11.2017	Kreatives Frauenfrühstück
09:00 Uhr	Gottes Wege? (Renate Holznagel, Demmin) Große Sterne aus Butterbrotpapiertüten Ort: *Evangelische Gemeinschaft, Wollweberstraße 4 b*
02.12.2017	Weihnachtsoratorium der Demminer
17:00 Uhr	Kantorei Preußisches Kammerorchester, Solisten Leitung: KMD Thomas K. Beck Ort: *St.-Bartholomaei-Kirche, Kirchplatz*
05.12.2017	Konzert von den Schülern des
19:00 Uhr	Goethegymnasiums Demmin, Musikgymnasium Ort: *St.-Bartholomaei-Kirche, Kirchplatz*
07.12.2017	Kinder- und Seniorenweihnachtsfeier der
09:30 Uhr/	Hansestadt Demmin
14:30 Uhr	Ort: *Friesenhalle Demmin, Schützstraße 1*
08.12.2017	Die Suche nach dem Weihnachtsstern
17:00 Uhr	Ort: *Planetarium Demmin, An den Tannen 1*
08.12.2017	1. Weihnachtskonzert des Demminer
19:00 Uhr	Peenechores Ort: *Aula Goethegymnasium/Musikgymnasium Demmin, An der Mühle 7*
17.12.2017	Konzert der Kleinen Kantorei Demmin
17:00 Uhr	und Harfe „A Ceremony of Carols“ Ort: *St.-Bartholomaei-Kirche, Kirchplatz*
13.12.2017	Schaurige Weihnacht
15:00 Uhr	Ort: *Hanse-Bibliothek Demmin, Pfarrer-Wessels-Straße*
15.12.2017	2. Weihnachtskonzert des Demminer
19:00 Uhr	Peenechores Ort: *Katholische Kirche „Maria Rosenkranzkönigin“ Reiferstraße*
15. - 17.12.2017	Demminer Weihnachtsmarkt Ort: *Marktplatz*
16.12.2017	2. Indoor Adventsmarkt Ort: *Voelschow Berg, Devener Holz 3, Demmin*
23.12.2017	Bläsermusik bei Kerzenschein
17:00 Uhr	*Ort: St.-Bartholomaei-Kirche, Kirchplatz*
24.12.2017	Christvesper mit Krippenspiel
15:00 Uhr	Ort: *St.-Bartholomaei-Kirche, Kirchplatz*
24.12.2017	Christvesper mit Bläsermusik
17:00 Uhr	Ort: *St.-Bartholomaei-Kirche, Kirchplatz*
24.12.2017	Christvesper mit „A Ceremony of Carols“,
22:30 Uhr	Kleine Kantorei Demmin und Harfe Ort: *St.-Bartholomaei-Kirche, Kirchplatz*
25.12.2017	Tanz unterm Weihnachtsbaum
19:00 Uhr	Ort: Tannenrestaurant, Sandbergtannen 1
31.12.2017	Silvesterveranstaltung
17:00 Uhr	*Ort:* Planetarium Demmin, An den Tannen 1
31.12.2017	Silvesterball
19:00 Uhr	Ort: *Tannenrestaurant, Sandbergtannen 1*
31.12.2017	viele weitere Silvesterveranstaltungen in den Demminer Restaurants

Änderungen und weitere Veranstaltungen vorbehalten. Diese entnehmen Sie bitte den Demminer Nachrichten und der aktuellen Tagespresse!

Weitere Informationen erhältlich im Kulturamt 03998 256322 und im Internet unter www.demmin.de

Venus-Forschung gestern und heute

Referent:	**Dr. Michael Danielides**
Datum:	**24.02.2017**
Einlass:	**ab 18:30 Uhr**
Beginn:	**19:00 Uhr**
Eintrittspreise:	**4,00 € (Erwachsene)** **2,00 € (Schüler/innen)**

Als die damalige Sowjetunion 1967 erstmals mit den Venera-Sonden auf der Venus landete, wurden jeweils für kurze Zeit Messdaten und Bilder von der lebens- und „technikfeindlichen“ Planetenoberfläche zur Erde übertragen. Sie zeigen eine heiße, trockene Landschaft, die aus vulkanischen Gesteinen aufgebaut ist.
Seit langem ist keine Raumfahrtbehörde mehr direkt zu einer Venusmission aufgebrochen. Nun kann die von der russischen Weltraumagentur Roskosmos geplante Venus-Mission zusammen mit der US-Raumfahrtbehörde NASA erfolgen. Im Laufe der Verhandlungen, die seit etwa zwei Jahren laufen, wurden einige Kooperationsszenarien vorgelegt und durchgearbeitet. Im Rahmen des Projekts „Venus D“ ergänzen die Kompetenzen der Russen und US-Amerikaner einander. Was die beiden großen Weltraumagenturen womöglich zur Venus senden werden, soll in diesem Beitrag genauso diskutiert werden, wie der mögliche Nutzen einer solchen Mission.
Anschließend wird zu einer Wanderung über den Wintersternenhimmel eingeladen. Eine solche Wanderung am Planetariumshimmel ist bei jeder Witterung möglich, da wir natürlich nur unsere Augen wandern lassen. Auf der Sternwarte kann bei gutem Wetter nach der Veranstaltung der Ster-nenhimmel beobachtet werden.

Kartenvorbestellung unter Tel.: 03998 2097714 möglich!

Öffentliche Veranstaltungen in der Astronomiestation 2017

24.02.2017	19:00 Uhr	Venus-Forschung gestern und heute
25.03.2017	ab 14:00 Uhr	Astronomietag (Familienveranstaltung)
14.04.2017	19:00 Uhr	Was ist eine Supernova?
06.05.2017	19:00 Uhr	Kunstnacht: Astronomie im Alten Ägypten
09.06.2017	19:00 Uhr	Astronomie mit Feldstecher und Sternenkarte
07.07.2017	19:00 Uhr	Weltraumwetter - Kann man es vorhersagen?
Sommerpause (offen für Privatveranstaltungen)		
23.09.2017	ab 14:00 Uhr	Familienveranstaltung zum Herbstanfang
20.10.2017	19:00 Uhr	Exoplaneten - Die Jagd nach neuen Welten
10.11.2017	19:00 Uhr	Die Physik hinter dem Polarlicht
08.12.2017	17:00 Uhr	Die Suche nach dem Weihnachtsstern
31.12.2017	17:00 Uhr	Silvesterveranstaltung

Einmal monatlich trifft sich die Astronomie-Gruppe in der Astronomiestation, um gemeinsam zu beobachten, aktuelle Themen zu diskutieren und eigene Teleskope besser zu verstehen.
Uhrzeiten und weitere Inhalte zu den Veranstaltungen werden in der Presse, im Internet oder auf Anfrage bekannt gegeben.
Änderungen und Druckfehler vorbehalten

Danielides Space Science Consulting
Tel.: 0151 53084028
E-Mail: michael@danielides.com
Web: www.planetarium-demmin.de

Kartenvorbestellung unter Tel.: 03998 2097714 möglich!

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Lesefassung der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin (Stand 29.09.2016)

Nachstehende Satzungen zur Änderung der Hauptsatzung sind berücksichtigt worden:

1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin vom 19. Juni 2013 vom 09.04.2014
2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin vom 19. Juni 2013 vom 26.06.2014
3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin vom 19. Juni 2013 vom 10.04.2015
4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin vom 19. Juni 2013 vom 14.07.2015
5. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin vom 19. Juni 2013 vom 28.09.2016

Hauptsatzung der Hansestadt Demmin

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. S. 777) wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 19. Juni 2013 und mit Genehmigung des Landrates des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als Rechtsaufsichtsbehörde vom 28. Juni 2013 nachfolgende Hauptsatzung erlassen:

§ 1
Name/Wappen/Flagge/Dienstsiegel

(1) Die erste urkundliche Erwähnung der Stadt stammt aus dem Jahr 1140. Demmin führt seit dem 21.01.1994 die historische Bezeichnung „Hansestadt".
(2) Die Hansestadt Demmin führt ein Wappen, eine Flagge und ein Dienstsiegel.
(3) Beschreibung des Wappens:
In Gold eine gezinnte rote Burg mit einem größeren geöffneten, schwarz begatterten Mitteltor und zwei kleineren offenen Seitentoren, zwei spitzbedachten und mit je einer halben silbernen Lilie besteckten Zinnentürmen, deren zwei Geschosse mit je drei betagleuchteten Fenstern versehen sind; zwischen den Türmen schwebt ein rechts gelehnter Schild: in Silber ein aufgerichteter, goldbewehrter roter Greif; auf dem Schild ein goldgekrönter blauer Spangenhelm mit rot-silbernen Decken und einem natürlichen Pfauenfederbusch.
(4) Beschreibung der Flagge:
Die Flagge der Stadt ist gleichmäßig längsgestreift von Rot und Gelb, in der Mitte des Flaggentuchs liegt, auf jeweils zwei Drittel der Höhe des roten und gelben Streifens übergreifend, das Stadtwappen. Die Länge des Flaggentuchs verhält sich zur Höhe wie 5 zu 3.
(5) Beschreibung des Dienstsiegels:
Das Dienstsiegel der Hansestadt Demmin trägt eine Abbildung des Demminer Wappens mit folgender Umschrift: „HANSESTADT DEMMIN" im oberen Halbkreis über dem Wappen.
(6) Die Verwendung des Wappens durch Dritte bedarf der Genehmigung des Bürgermeisters.

§ 2
Rechte der Einwohner

(1) Der Bürgermeister beruft durch öffentliche Bekanntmachung mindestens einmal im Jahr eine Versammlung der Einwohner der Stadt ein. Die Versammlung der Einwohner kann auch begrenzt auf Ortsteile durchgeführt werden.
(2) Anregungen und Vorschläge der Einwohnerversammlung in Selbstverwaltungsangelegenheiten, die in der Stadtvertretersitzung behandelt werden müssen, sollen dieser in einer angemessenen Frist zur Beratung vorgelegt werden.
(3) Die Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, erhalten die Möglichkeit, in der Fragestunde vor Beginn des öffentlichen Teils der Stadtvertretersitzung und der öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse Fragen an alle Mitglieder der Stadtvertretung bzw. Ausschüsse sowie den Bürgermeister zu stellen und Vorschläge oder Anregungen zu unterbreiten.
Die Fragen können sich auf Beratungsgegenstände der einberufenen Sitzung der Stadtvertretung beziehen. Sie sollten zwei Arbeitstage vor der Sitzung schriftlich beim Präsidenten der Stadtvertretung oder beim Bürgermeister eingereicht werden.
Die Fragen sollen kurz, sachlich und von allgemeinem Interesse sein. Kann eine Frage nicht beantwortet werden, hat innerhalb von 14 Tagen eine schriftliche Beantwortung zu erfolgen.
Persönliche Wertungen, Diskussionen, Aussprachen und allgemeine Reden sind unzulässig.
Für die Fragestunde ist eine Zeit von bis zu 30 Minuten vorgesehen.
(4) Der Bürgermeister ist verpflichtet, im öffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung über wichtige aktuelle Angelegenheiten der Hansestadt zu berichten.

§ 3
Stadtvertretung

(1) Die in die Stadtvertretung gewählten Bürger führen die Bezeichnung Stadtvertreter.
(2) Der Vorsitzende der Stadtvertretung führt die Bezeichnung „Präsident der Stadtvertretung".
(3) Die Stadtvertretung wählt aus ihrer Mitte einen ersten und einen zweiten Stellvertreter des Präsidenten.
(4) Die Stadtvertretung bildet ein Präsidium. Das Präsidium bilden der Präsident der Stadtvertretung, der erste und zweite Stellvertreter des Präsidenten und ein weiteres Mitglied. Die Bildung des Präsidiums erfolgt nach den Grundsätzen der Verhältniswahl.

§ 4
Sitzungen der Stadtvertretung

(1) Die Stadtvertretersitzungen sind öffentlich.
(2) Die Öffentlichkeit ist grundsätzlich in folgenden Fällen ausgeschlossen:

1. einzelne Personalangelegenheiten außer Wahlen und Abberufungen
2. Steuer- und Abgabeangelegenheiten Einzelner
3. Grundstücksangelegenheiten
4. Vergabe von Aufträgen
5. Rechnungsprüfungsangelegenheiten außer dem Abschlussbericht

Die Stadtvertretung kann im Einzelfall, sofern rechtliche Gründe nicht entgegenstehen, Angelegenheiten der Ziffern 1 - 4 in öffentlicher Sitzung behandeln.
(3) Anfragen von Stadtvertretern sollen spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung beim Bürgermeister eingereicht werden. Mündliche Anfragen während der Stadtvertretersitzung sollen, sofern sie nicht in der Sitzung selbst beantwortet werden, spätestens innerhalb von 14 Tagen schriftlich beantwortet werden.

§ 5
Aufgabenverteilung/Hauptausschuss

(1) Dem Hauptausschuss gehören neben dem Bürgermeister sieben Stadtvertreter an. Die Stadtvertretung wählt neben diesen sieben weitere sieben Stadtvertreter als stellvertretende Hauptausschussmitglieder.
(2) Außer den ihm gesetzlich übertragenen Aufgaben obliegen dem Hauptausschuss alle Entscheidungen, die nicht nach § 22 Abs. 3 KV M-V als wichtige Angelegenheiten der Stadtvertretung vorbehalten sind bzw. durch die folgenden Vorschriften dem Bürgermeister übertragen werden. Davon unberührt bleiben die dem Bürgermeister gesetzlich übertragenen Aufgaben, insbesondere die Geschäfte der laufenden Verwaltung.
(3) Dem Hauptausschuss wird die Befugnis übertragen, bis zu folgenden Wertgrenzen Vermögensgegenstände zu erwerben und über Stadtvermögen zu verfügen:

1. Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten von 15.000,00 Euro bis 110.000,00 Euro im Einzelfall, wenn der Erwerb im Zusammenhang mit einer Maßnahme steht, die von der Stadtvertretung im Rahmen einer Haushaltssatzung oder auf andere Weise beschlossen worden ist,
2. entgeltliche Veräußerung, Tausch oder Belastung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten, beweglichen Sachen, Forderungen und anderen Rechten von 15.000,00 Euro bis 60.000,00 Euro,
3. Erwerb von beweglichen Sachen über 30.000,00 Euro, von Forderungen und anderen Rechten über 15.000,00 Euro bis 110.000,00 Euro,
4. unentgeltliche Veräußerung von Grundstücken, beweglichen Sachen, Forderungen und Hingabe von Darlehen über 15.000,00 Euro bis 60.000,00 Euro,
5. Zustimmung zu neuen oder zusätzlichen Aufwendungen im Ergebnishaushalt bzw. Auszahlungen im Finanzhaushalt von 50.000,00 Euro bis 250.000,00 Euro im Einzelfall, begrenzt auf jährlich max. 1 % der Gesamtauszahlungen/Gesamtaufwendungen. Die Überschreitung dieser Wertgrenze gilt daneben als erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Ziff. 3 KV M-V. Diese Re-

gelung gilt nicht für zahlungsunwirksame neue oder zusätzliche Aufwendungen (wie insbesondere Abschreibungen).
Als erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Ziff. 1 KV M-V gilt die Entstehung eines Fehlbetrages im Ergebnishaushalt über einem Betrag 1 % der Gesamtaufwendungen oder die Erhöhung eines bereits ausgewiesenen Fehlbetrages um mehr als 10 % oder 500.000,00 Euro.
Als erheblich sowie wesentlich im Sinne von § 48 Abs. 2 Ziff. 2 KV M-V gilt die Entstehung einer Deckungslücke um mehr als 10 %.

6. Aufnahme von Krediten über 15.000,00 Euro bis zur oberen Wertgrenze des im Gesamthaushalt beschlossenen Kreditrahmens.
7. Verpflichtungserklärungen zu Geschäften, u. a. Bürgschaften, Gewährverträge, Sicherheit für Dritte oder wirtschaftlich gleich zu achtende Rechtsgeschäfte, einschließlich Verträge nach HOAI über 60.000,00 Eurobis 200.000,00 Euro,
8. Erlass von Forderungen über 5.000,00 Euro, Niederschlagung über 8.000,00 Euro undStundung von Forderungen über 10.000,00 Euro, auf die die Hansestadt Demmin Ansprüche hat. Näheres regelt die entsprechende Satzung.
9. über städtebauliche Verträge von 50.000,00 Euro bis 500.000,00 Euro,
10. im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms innerhalb einer Wertgrenze von 25.000,00 Euro bis 100.000,00 Euro.
11. Der Hauptausschuss trifft Entscheidungen nach VOL von 50.000,00 Euro bis 100.000,00 Euro und der VOB von 250.000,00 Euro bis 500.000,00 Euro.

(4) Bei Dauerschuldverhältnissen und wiederkehrenden Leistungen bestimmen sich die Wertgrenzen nach dem Jahresbetrag der Leistungen. Der Hauptausschuss trifft diesbezüglich Entscheidungen von 30.000,00 Euro bis 100.000,00 Euro.
(5) Der Hauptausschuss entscheidet im Einvernehmen mit dem Bürgermeister in Personalangelegenheiten. Er ernennt, befördert und entlässt Beamte der Laufbahngruppe 2. Beschäftigte ab der Entgeltgruppe 9 werden durch den Hauptausschuss eingestellt, höhergruppiert und entlassen.
(6) Entscheidungen über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne von § 44 Abs. 4 KV M-V von über 100,00 bis 1.000,00 Euro trifft der Hauptausschuss.
(7) Der Hauptausschuss erteilt das Einvernehmen zu Leistungsverträgen nach §16 des KiföG M-V.
(8) Die Stadtvertretung ist laufend über die Entscheidungen im Sinne der Abs. 1 bis 6 zu unterrichten.
(9) Die Sitzungen des Hauptausschusses sind öffentlich. § 4 Abs. 2 gilt entsprechend.

§ 6
Ausschüsse

(1) Die Ausschüsse der Stadtvertretung setzen sich, soweit nichts Anderes bestimmt ist, aus jeweils fünf Stadtvertretern und maximal zwei sachkundigen Einwohnern zusammen. Sie haben für die Teilnahme im Ausschuss die gleichen Rechte und Pflichten wie Stadtvertreter. Die Stadtvertretung wählt neben den Ausschussmitgliedern jeweils Stellvertreter.
(2) Folgende Ausschüsse werden gemäß § 36 KV M-V gebildet:

Name:	Aufgabengebiet:
1. Finanzausschuss	Finanz- und Haushaltswesen, Steuern, Gebühren, Beiträge und sonstige Abgaben
2. Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt	Bauleitplanung, Regional- und Landesplanung, Wirtschaftsförderung, Hoch- und Tiefbau, Denkmalpflege, Umwelt- und Naturschutz, Landschaftspflege und Liegenschaftsangelegenheiten
3. Ausschuss für Soziales, Schulen und Kultur	Betreuung der Schul- und Kultureinrichtungen, Kulturförderung und Sportentwicklung, Jugendförderung und Sozialwesen, Altenbetreuung, Behinderten und Seniorenförderung

(3) Gemäß § 36 Abs. 2 Satz 5 KV M-V wird ein Rechnungsprüfungsausschuss gebildet. Dieser setzt sich aus drei Stadtvertretern zusammen. Die Stadtvertretung wählt für die drei Mitglieder auch drei Stellvertreter. Er tagt nicht öffentlich.
(4) Die Sitzungen des Ausschusses nach Abs. 2 Pkt. 1 sind nicht öffentlich, die nach Pkt. 2 und 3 sind öffentlich. § 4 Abs. 2 gilt entsprechend.

§ 7
Bürgermeister

(1) Der Bürgermeister wird für neun Jahre gewählt.
(2) Er trifft Entscheidungen unterhalb der Wertgrenze des § 5 Abs. 3, 4 und 6 dieser Hauptsatzung.
(3) Verpflichtungserklärungen bis zu einer Wertgrenze von 7.500,00 Euro bzw. von 2.500,00 Euro pro Monat bei wiederkehrenden Verpflichtungen können vom Bürgermeister allein oder durch einen von ihm beauftragten Bediensteten in einfacher Schriftform ausgefertigt werden. Bei Erklärungen gegenüber einem Gericht liegt diese Wertgrenze bei 25.000,00 Euro.
(4) Der Bürgermeister entscheidet über die Ernennung, Beförderung und Entlassung von Beamten der Laufbahngruppe 1. Beschäftigte bis zur Entgeltgruppe 8 werden durch ihn eingestellt, alle Beschäftigten durch ihn höhergruppiert bzw. entlassen.
(5) Der Bürgermeister entscheidet über

1. das Einvernehmen nach § 14 Abs. 2 BauGB (Ausnahme von Veränderungssperre),
2. die Genehmigung nach § 173 Abs. 1 BauGB, (Einvernehmenserklärung der Gemeinde),
3. die Anordnung von Maßnahmen nach §§ 176 Abs. 1, 178 und 179 Abs. 1 BauGB,
4. Ausübung von Vorkaufsrechten,
5. die Genehmigung nach § 144 Abs. 1 und 2 BauGB,
6. das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB (Zulässigkeit von Vorhaben).
   Er ist zuständig, wenn das Vorkaufsrecht (§§ 24 ff. BauGB) nicht ausgeübt werden soll. Zu den Entscheidungen der Punkte 1 bis 5 soll der Bürgermeister die Stellungnahme des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt einholen.

(6) Der Bürgermeister erhält eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 120,00 € entsprechend der Kommunalbesoldungslandesverordnung (KomBesLVO).

§ 8
Stellvertretung des Bürgermeisters

(1) Die Stellvertreter des Bürgermeisters führen die Bezeichnung 1. Stellvertreter und 2. Stellvertreter.
(2) Der 1. Stellvertreter erhält eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 190,00 € im Monat und der 2. Stellvertreter erhält eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 175,00 € im Monat.
(3) Vertritt ein Stellvertreter den Bürgermeister bei dessen Verhinderung für einen längeren Zeitraum als einen Monat, erhält dieser für die über einen Monat hinausgehende Zeit das Eineinhalbfache des Betrages nach Absatz 2, solange die Vertretung ununterbrochen anhält.

§ 9
Gleichstellungsbeauftragte

(1) Die Gleichstellungsbeauftragte ist hauptamtlich tätig. Sie unterliegt der Dienstaufsicht des Bürgermeisters - mit Ausnahme der Regelung im § 41 Abs. 5 KV M-V - und wird durch die Stadtvertretung bestellt.
(2) Die Gleichstellungsbeauftragte hat die Aufgabe, zur Verwirklichung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Stadt beizutragen. Zu ihren Aufgaben gehören insbesondere:

1. die Prüfung von Verwaltungsvorlagen auf ihre Auswirkung für die Gleichstellung von Männern und Frauen,
2. Initiativen zur Verbesserung der Situation der Frauen in der Stadt,
3. die Zusammenarbeit mit gesellschaftlichen Gruppen, Institutionen, Betrieben und Behörden, um frauenspezifische Belange wahrzunehmen,
4. ein jährlicher Bericht vor der Stadtvertretung über ihre Tätigkeit sowie über Gesetze, Verordnungen und Erlasse des Bundes und des Landes zu gleichstellungsspezifischen Belangen.

(3) Der Bürgermeister hat die Gleichstellungsbeauftragte im Rahmen ihres Aufgabenbereiches an allen Vorhaben so frühzeitig zu beteiligen, dass deren Initiativen, Vorschläge, Bedenken und sonstigen Stellungnahmen berücksichtigt werden können. Dazu sind ihr die zur Erfüllung ihrer Aufgaben notwendigen Unterlagen zur Kenntnis zu geben sowie Auskünfte zu erteilen.

§ 10
Entschädigung

(1) Die Hansestadt Demmin gewährt Entschädigungen bzw. Sitzungsgeld für ehrenamtliche Tätigkeit für den Präsidenten der Stadtvertretung in Höhe von 400,00 €, für den Stellvertreter des Präsidenten der Stadtvertretung für die Dauer der Vertretung in Höhe von einem Dreißigstel der Entschädigung des Präsidenten der Stadtvertretung pro Vertretungstag und für die Fraktionsvorsitzenden in Höhe von 180,00 € im Monat. Die Fraktionsvorsitzenden erhalten zusätzlich eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung (außer Fraktionssitzungen) in Höhe von 40,00 € für die Teilnahme an Sitzungen der Stadtvertretung und an Ausschusssitzungen als gewähltes Mitglied.

(2) Die übrigen Mitglieder der Stadtvertretung erhalten für die Teilnahme an Sitzungen
- der Stadtvertretung
- der Ausschüsse
- der Fraktionen

ein Sitzungsgeld in Höhe von 40,00 Euro.
(3) Die sachkundigen Einwohner entsprechend § 36 Abs. (5) erhalten ein Sitzungsgeld in Höhe von 40,00 € für die Teilnahme an Ausschusssitzungen, für die sie gewählt wurden und für die Teilnahme an Sitzungen der Fraktionen, die der Vorbereitung dieser Ausschusssitzungen dienen.
(4) Ausschussvorsitzende oder deren Vertreter erhalten für jede von diesen geleitete Sitzung ein Sitzungsgeld in Höhe von 60,00 Euro.
(5) Für mehrere Sitzungen an einem Tag wird nur ein Sitzungsgeld gezahlt. Die Höchstzahl der Sitzungen der Fraktionen, für die ein Sitzungsgeld zu zahlen ist, wird auf jährlich 12 beschränkt.
(6) Vergütungen, Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen aus einer Tätigkeit als Vertreter der Gemeinde in der Gesellschafterversammlung oder ähnlichem Organ eines Unternehmens oder Einrichtung des privaten Rechts sind an die Gemeinde abzuführen, soweit sie 100,00 Euro monatlich übersteigen, aus einer Tätigkeit im Aufsichtsrat solcher Unternehmen oder Einrichtungen, soweit sie monatlich
250,00 Euro, bei deren Vorsitzenden und Vorständen bzw. Geschäftsführern 500,00 Euro übersteigen.

§ 11
Zuwendungen für Aufwendungen der Fraktionsgeschäftsführung
(§ 23 Abs. 5 KV M-V i. V. m. § 19 KV - DVO)

Die in der Stadtvertretung vertretenen Fraktionen erhalten für die Aufwendungen ihrer Geschäftsführung eine monatliche Zuwendung in Höhe von 5,00 Euro je Fraktionsmitglied.

§ 12
Öffentliche Bekanntmachungen

(1) Satzungen sowie sonstige öffentliche Bekanntmachungen der Hansestadt Demmin, die durch Rechtsvorschriften vorgegeben sind, soweit es sich nicht um solche nach Baugesetzbuch (BauGB) handelt, werden im Internet, zu erreichen über die Internetseite der Hansestadt Demmin http://www.demmin.de und den Button „Ortsrecht“ öffentlich bekannt gemacht. Satzungen der Hansestadt Demmin werden bei Bedarf jedermann kostenpflichtig zugesendet und liegen in Textfassung zur Mitnahme im Eingang des Rathauses aus. Die Bekanntmachung und Verkündung ist mit Ablauf des 1. Tages bewirkt, an dem die Bekanntmachung in der Form nach Satz 1 im Internet verfügbar ist. Dieser Tag wird in der Bekanntmachung vermerkt.
(2) Satzungen sowie sonstige öffentliche Bekanntmachungen auf Grund von Vorschriften des BauGB erfolgen durch Abdruck in den „Demminer Nachrichten“. Die Bürgerzeitung erscheint 21-tägig und wird kostenlos an alle Haushalte im Gebiet der Hansestadt Demmin verteilt. Daneben ist sie einzeln oder im Abonnement bei der Stadt oder dem Verlag zu beziehen.
(3) Auf die gesetzlich vorgeschriebene Auslegung von Plänen und Verzeichnissen ist im Internet wie im Absatz 1 hinzuweisen. Die Auslegungsfrist beträgt einen Monat soweit gesetzlich nicht etwas anderes bestimmt ist. Beginn und Ende der Auslegung sind auf dem ausgelegten Exemplar mit Unterschrift und Dienstsiegel zu vermerken.
(4) Vereinfachte Bekanntmachungen erfolgen durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln bzw. durch Auslegung im Rathaus. Die Bekanntmachungstafeln befinden sich:
1 Schaukasten im Rathaus
1 Schaukasten auf dem Marktplatz
1 Schaukasten Ernst-Moritz-Arndt-Straße
1 Schaukasten Vorwerk
1 Schaukasten OT Deven
1 Schaukasten OT Randow
1 Schaukasten OT Lindenfelde
1 Schaukasten OT Waldberg
1 Schaukasten OT Drönnewitz
1 Schaukasten OT Wotenick
1 Schaukasten OT Seedorf
(5) Ist die öffentliche Bekanntmachung einer ortsrechtlichen Bestimmung in der Form des Absatzes 1 in Folge höherer Gewalt oder sonstiger unabwendbarer Ereignisse nicht möglich, so ist diese mit Aushang an den Bekanntmachungstafeln zu veröffentlichen. Die Aushangfrist beträgt 14 Tage. In diesen Fällen ist die Bekanntmachung in der Form nach Absatz 1 unverzüglich nachzuholen, sofern sie nicht durch Zeitablauf gegenstandslos geworden ist.
(6) Einladungen zu den Sitzungen der Stadtvertretung und ihrer Ausschüsse werden durch Aushang an der Bekanntmachungstafel im Rathaus öffentlich bekannt gemacht.

§ 13
Ortsteile

(1) Das Gebiet der Hansestadt Demmin besteht aus den Ortsteilen:

Demmin	Deven
Randow	Drönnewitz
Waldberg	Lindenfelde
Wotenick	Seedorf

(2) Die Einteilung des Gemeindegebietes ist aus der beigefügten Übersichtskarte ersichtlich. Diese ist Bestandteil der Satzung.
(3) Es werden keine Ortsteilvertretungen gebildet.

§ 14
Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
(2) Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung vom 12. Dezember 2001 außer Kraft.
(3) Soweit in dieser Satzung Bezeichnungen, die für Frauen und Männer gelten, in der männlichen Sprachform verwendet werden, gelten diese Bezeichnungen für Frauen in der weiblichen Sprachform. Bezeichnungen, die für Frauen und Männer gelten und in der weiblichen Sprachform verwendet werden, gelten für Männer in der männlichen Sprachform.

2. Änderung der Entgeltordnung für die Benutzung des städtischen Freibades der Hansestadt Demmin

Entsprechend der Beschlussfassung durch die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin am 18.01.2017 wird die Entgeltordnung für die Benutzung des Freibades der Hansestadt Demmin vom 04.12.2002 (Beschluss-Nr. 478-3/2002) zuletzt geändert am 30.01.2013 (Beschluss-Nr. 1706-5/2013) wie folgt geändert:

§ 1
Änderung der Entgeltordnung

§ 4 wird wie folgt neu gefasst:

§ 4
Höhe des Entgeltes für Eintritt und Leistung

Für die Benutzung des Freibades einschließlich der Nebenfreizeitanlagen ist folgendes Entgelt als Eintrittspreis zu entrichten:
1. Eintrittspreise

Tageskarte, d. h. Karte ohne zeitliche Begrenzung und für Mehrfachnutzung am Ausgabetag:

Erwachsene	**4,00 €**
Kinder, Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, Hartz IV-Empfänger	**2,00 €**
Kinder unter sechs Jahren	**0,00 €**

Reduzierter Eintrittspreis 2 Stunden vor Schließung des Bades
Erwachsene **2,00 €**
Kinder, Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, Hartz IV-Empfänger **1,00 €**

Zehnerkarte, d. h. zeitlich unbefristeter Eintritt an 10 Tagen
Erwachsene **32,00 €**
Kinder, Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, Hartz-IV-Empfänger **16,00 €**

Wochenkarte, d. h. gültig von montags bis sonntags
Erwachsene **20,00 €**
Kinder, Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, Hartz IV-Empfänger **10,00 €**

Familienkarte, d. h. Karte ohne zeitliche Begrenzung und für Mehrfachnutzung am Ausgabetag **8,00 €**
- ist ein Erziehungsberechtigter Hartz IV-Empfänger **6,00 €**

Es gelten als:

Erwachsene	Männer und Frauen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr
Kinder, Jugendliche	Kinder ab vollendetem 6. und Jugendliche bis vollendetem 18. Lebensjahr
Familien	Paare bzw. ein Elternteil und Alleinerziehende mit mindestens einem Kind. Die Kinder dürfen das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Hartz IV-Empfänger erhalten die Ermäßigung gegen Vorlage einer Bestätigung."

§ 2

Die 2. Änderung der Entgeltordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.

Hansestadt Demmin, 23.01.2017

Dr. Koch
Bürgermeister

- Lesefassung - Entgeltordnung für die Benutzung des städtischen Freibades der Hansestadt Demmin in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.2017

Beschlussfassung durch die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin am 04.12.2002 (Beschluss-Nr. 478-3/2002)
Letzte berücksichtigte Änderung am 30.01.2013 (Beschluss-Nr. 1706-5/2013) und am 18.01.2017 (Beschluss-Nr. 2037-6/2017)

§ 1
Allgemeines

(1) Zur Förderung von Sport, Freizeit und Erholung stellt die Hansestadt Demmin das in ihrem Eigentum befindliche Freibad zur Verfügung.
(2) Es besteht kein Rechtsanspruch, dass das Freibad zu einem bestimmten Zeitpunkt bereitzustellen ist.

§ 2
Benutzungsentgelt begründender Tatbestand

Die beabsichtigte Benutzung des städtischen Freibades ist begründender Tatbestand für die Entrichtung eines Benutzungsentgeltes.

§ 3
Entgeltschuldner, Erhebungszeitraum, Fälligkeit

(1) Entgeltschuldner sind die Benutzer des Freibades und dessen Nebenanlagen.
(2) Das Entgelt wird als Eintrittsgeld erhoben.
(3) Die Zahlungspflicht entsteht mit der Nutzung der Anlage.
(4) Das für den Eintritt zu entrichtende Entgelt wird grundsätzlich in Barzahlung und gegen Ausgabe von Eintrittskarten an der Kasse eingezahlt.
(5) Das Entgelt für den Schwimmunterricht wird als Barzahlung gegen Ausgabe einer Quittung vom Schwimmmeister vereinnahmt.
(6) In Ausnahmefällen können Zahlungen gegen Rechnungslegungen beantragt und vereinbart werden.

§ 4
Höhe des Entgeltes für Eintritt und Leistungen

Für die Benutzung des Freibades einschließlich der Nebenfreizeitanlagen ist folgendes Entgelt als Eintrittspreis zu entrichten:
1. Eintrittspreise

Tageskarte, d. h. Karte ohne zeitliche Begrenzung und für Mehrfachnutzung am Ausgabetag:
Erwachsene **4,00 €**
Kinder, Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, Hartz IV-Empfänger **2,00 €**
Kinder unter sechs Jahren **0,00 €**

Reduzierter Eintrittspreis 2 Stunden vor Schließung des Bades
Erwachsene **2,00 €**
Kinder, Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, Hartz IV-Empfänger **1,00 €**

Zehnerkarte, d. h. zeitlich unbefristeter Eintritt an 10 Tagen
Erwachsene **32,00 €**
Kinder, Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, Hartz-IV-Empfänger **16,00 €**

Wochenkarte, d. h. gültig von montags bis sonntags
Erwachsene **20,00 €**
Kinder, Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, Hartz IV-Empfänger **10,00 €**

Familienkarte, d. h. Karte ohne zeitliche Begrenzung und für Mehrfachnutzung am Ausgabetag **8,00 €**
- ist ein Erziehungsberechtigter Hartz IV-Empfänger **6,00 €**

Es gelten als:

Erwachsene	Männer und Frauen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr
Kinder, Jugendliche	Kinder ab vollendetem 6. und Jugendliche bis vollendetem 18. Lebensjahr
Familien	Paare bzw. ein Elternteil und Alleinerziehende mit mindestens einem Kind. Die Kinder dürfen das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Hartz IV-Empfänger erhalten die Ermäßigung gegen Vorlage einer Bestätigung.

§ 5
Unentgeltliche Nutzungen

(1) Eine unentgeltliche Nutzung ist den in Trägerschaft der Hansestadt Demmin befindlichen Schulen sowie Sport- und anderen gemeinnützig anerkannten und tätigen Vereinen mit Sitz in Demmin zur Durchführung ihres Lehr-, Übungs- und Wettkampfbetriebes auf Antrag möglich.
(2) Veranstaltungen oder Nutzungen von besonderem öffentlichen bzw. städtischen Interesse können auch auf Antrag entgeltbefreit werden.
(3) Kinder bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres haben an ihrem Geburtstag gegen Vorlage eines amtlich anerkannten Nachweises Zutritt ohne Entgeltentrichtung. Vier Gäste des Kindes, die ebenfalls das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, haben auch kostenfreien Eintritt.

§ 6
Teilbenutzung, vorübergehende Abwesenheit

(1) Wird bei Zeitkarten nach Entrichtung des Entgeltes das Freibad nur teilweise benutzt, so entsteht kein Anspruch auf Rückerstattung.
(2) Der Benutzer wird von der Entrichtung eines Entgeltes nicht dadurch befreit, dass er durch einen in seiner Person liegenden Grund an der Ausübung des ihm zustehenden Benutzungsrechts verhindert ist.

§ 7
Inkrafttreten

Diese Entgeltordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.

Aus der Stadtvertretung wird berichtet

Sitzung des Hauptausschusses am 18.01.2017

- öffentliche Sitzung -

Nachstehende Beschlussvorlagen wurden im Hauptausschuss beraten, bestätigt oder der Stadtvertretung zur abschließenden Entscheidung übergeben:

Haushaltssatzung der Hansestadt Demmin für das Haushaltsjahr 2017
Nachstehende Beschlussempfehlung wurde einstimmig an die Stadtvertretung zur Entscheidung überwiesen:
Die Haushaltssatzung, der Haushaltsplan, der Stellenplan sowie die Anlagen für das Haushaltsjahr 2017 werden beschlossen.
Gemäß § 45 Abs. 1 der Kommunalverfassung M-V (KV M-V) in der Fassung vom 13.07.2011 hat die Gemeinde jedes Jahr eine Haushaltssatzung zu beschließen.
Nach § 46 KV M-V ist der Haushaltsplan mit seinen im selbigen Paragraphen aufgezählten Anlagen Bestandteil der Haushaltssatzung. Nach § 47 KV M-V ist die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen von der Stadtvertretung in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen.
Die Ansätze in der Haushaltssatzung 2017, welche den Ausschuss Soziales, Schulen und Kultur sowie den Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt betreffen, wurden in diesen Gremien diskutiert und zur Beschlussfassung weiterempfohlen.

Haushaltssicherungskonzept der Hansestadt Demmin 2017 - 2020
Nachstehende Beschlussempfehlung wurde einstimmig an die Stadtvertretung zur Entscheidung überwiesen:
Das Haushaltssicherungskonzept 2017 - 2020 der Hansestadt Demmin wird beschlossen.
Gemäß § 43 Abs. 8 KV M-V ist das Haushaltssicherungskonzept durch die Stadtvertretung zu beschließen. Dabei ist es nach Aussage der Kommunalaufsicht nicht ausreichend, dieses im Rahmen des Beschlusses über die Haushaltssatzung als Anlage zu dieser zu beschließen.

2. Änderung der Entgeltordnung für die Benutzung des städtischen Freibades der Hansestadt Demmin
Nachstehende Beschlussempfehlung wurde mit 5 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung an die Stadtvertretung überwiesen:
Die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin beschließt mit der 2. Änderung der Entgeltordnung für die Benutzung des städtischen Freibades der Hansestadt Demmin eine Gebührenerhöhung entsprechend der erarbeiteten Verwaltungsvorlage.
Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung werden das Verhältnis von Einnahmen und Ausgaben im Naturerlebnisbad „Biberburg“ erneut kritisch überprüft. Dabei ist festzustellen, dass bei den gegenwärtigen Eintrittspreisen jährlich durchschnittlich lediglich 13.000,00 € erwirtschaftet werden. Davon fallen allein auf die Kassierung Personalkosten in Höhe von ca. 10.000,00 €. Der Deckungsgrad bezüglich der Gesamtkosten von jährlich ca. 140.000,00 € ist mit gerade mal 9,3 % verschwindend gering. Im Vergleich zu anderen Stadtbädern sind die Preise selbst bei einer Verdoppelung immer noch sozial verträglich und ortsüblich.
Der Ausschuss für Soziales, Schulen und Kultur hat diese Thematik ausführlich in den Sitzungen am 20.09.2016, am 18.10.2016 und am 29.11.2016 diskutiert und mit dem Ergebnis beraten, dass diese Gebührenerhöhung der Haushaltslage angemessen und dennoch sozial verträglich sein dürfte. Dementsprechend wurde die Beschlussfassung zur 2. Änderung der Gebührenordnung in der Sitzung am 29.11.2016 mehrheitlich empfohlen. Nunmehr ist auch eine Familienkarte vorgesehen. Durch die Gebührenerhöhung würde sich der Deckungsgrad auf immerhin 18 - 19 % erhöhen.

Beschluss über die Annahme von Spenden lt. § 44 (4) KV M-V
Der Hauptausschuss der Hansestadt Demmin beschloss einstimmig die Annahme von Spenden für den Spielplatzneubau im Demminer Ortsteil Drönnewitz von folgenden Personen und Firmen:

Anonymer Spender	1.000,00 €
Anonymer Spender	250,00 €
Anonymer Spender	250,00 €
Anonymer Spender	500,00 €
Demminer Unternehmerstammtisch (Interessengemeinschaft)	250,00 €
Anonymer Spender	200,00 €
Volksbank Demmin eG	500,00 €
Anonymer Spender	1.000,00 €
Physiotherapie Zarmstorf	600,00 €
Gerald Hupel - Agentur Provinzial-Versicherung	200,00 €
Gabriela Wendt	200,00 €

Nach § 44 Abs. 4 KV M-V darf die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 2 KV M-V Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln, die sich an der Erfüllung von Aufgaben nach § 2 KV M-V beteiligen. Zuwendungen dürfen nur durch den Bürgermeister oder einen Stellvertreter eingeworben werden, das Gebot einer Zuwendung nur von ihnen entgegengenommen werden. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet die Stadtvertretung, soweit eine in der Hauptsatzung festzulegende Wertgrenze von höchstens 1.000,00 € überschritten wird. Entscheidungen von 100,00 € bis höchstens 1.000,00 € kann die Stadtvertretung durch die Hauptsatzung nur auf den Hauptausschuss übertragen. Dies ist in der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin erfolgt.

- nicht öffentliche Sitzung -

Ehrenurkunden der Hansestadt Demmin 2017
Die Auszeichnungsvorschläge für die Verleihung der Ehrenurkunden der Hansestadt Demmin 2017 wurden mehrheitlich von den Mitgliedern des Hauptausschusses der Stadtvertretung empfohlen.

Personalangelegenheit
Der Urlaubsantrag des Bürgermeisters Dr. Michael Koch für 2017 wurde einstimmig vom Hauptausschuss genehmigt.

Sitzung der Stadtvertretung am 18.01.2017

- öffentliche Sitzung -

Bericht des Bürgermeisters
(siehe Anlage)
Nachstehende Beschlussvorlagen wurden von der Stadtvertretung beraten und entschieden:

2. Änderung der Entgeltordnung für die Benutzung des städtischen Freibades der Hansestadt Demmin
Die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin beschloss mit 14 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen mit der 2. Änderung der Entgeltordnung für die Benutzung des städtischen Freibades der Hansestadt Demmin eine Gebührenerhöhung entsprechend der erarbeiteten Verwaltungsvorlage.
Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung wurden das Verhältnis von Einnahmen und Ausgaben im Naturerlebnisbad „Biberburg“ erneut kritisch überprüft. Dabei ist festzustellen, dass bei den gegenwärtigen Eintrittspreisen jährlich durchschnittlich lediglich 13.000,00 € erwirtschaftet werden. Davon fallen allein auf die Kassierung Personalkosten in Höhe von ca. 10.000,00 €. Der Deckungsgrad bezüglich der Gesamtkosten von jährlich ca. 140.000,00 € ist mit gerade mal 9,3 % verschwindend gering. Im Vergleich zu anderen Stadtbädern sind die Preise selbst bei einer Verdoppelung immer noch sozial verträglich und ortsüblich.
Der Ausschuss für Soziales, Schulen und Kultur hat diese Thematik ausführlich in den Sitzungen am 20.09.2016, am 18.10.2016 und am 29.11.2016 diskutiert und mit dem Ergebnis beraten, dass diese Gebührenerhöhung der Haushaltslage angemessen und dennoch sozial verträglich sein dürfte. Dementsprechend wurde die Beschlussfassung zur 2. Änderung der Gebührenordnung in der Sitzung am 29.11.2016 mehrheitlich empfohlen. Nunmehr ist auch eine Familienkarte vorgesehen. Durch die Gebührenerhöhung würde sich der Deckungsgrad auf immerhin 18 - 19 % erhöhen.

Haushaltssatzung der Hansestadt Demmin für das Haushaltsjahr 2017
Die Haushaltssatzung, der Haushaltsplan, der Stellenplan sowie die Anlagen für das Haushaltsjahr 2017 wurden einstimmig beschlossen.
Gemäß § 45 Abs. 1 der Kommunalverfassung M-V (KV M-V) in der Fassung vom 13.07.2011 hat die Gemeinde jedes Jahr eine Haushaltssatzung zu beschließen.

Nach § 46 KV M-V ist der Haushaltsplan mit seinen im selbigen Paragraphen aufgezählten Anlagen Bestandteil der Haushaltssatzung. Nach § 47 KV M-V ist die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen von der Stadtvertretung in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen.
Die Ansätze in der Haushaltssatzung 2017, welche den Ausschuss Soziales, Schulen und Kultur sowie den Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt betreffen, wurden in diesen Gremien diskutiert und zur Beschlussfassung weiterempfohlen.

Haushaltssicherungskonzept der Hansestadt Demmin 2017 - 2020
Das Haushaltssicherungskonzept 2017 - 2020 der Hansestadt Demmin wurden einstimmig beschlossen.
Gemäß § 43 Abs. 8 KV M-V ist das Haushaltssicherungskonzept durch die Stadtvertretung zu beschließen. Dabei ist es nach Aussage der Kommunalaufsicht nicht ausreichend, dieses im Rahmen des Beschlusses über die Haushaltssatzung als Anlage zu dieser zu beschließen.
Nachstehend sind die Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzeptes aufgeführt:
1. Überarbeitung Straßenreinigungssatzung
2. Nutzungsgebühren für städtische Vereine
3. Erhöhung der Nutzungsgebühren für das Kurzzeitparken in der Tiefgarage
4. Einsparung in der Bewirtschaftung der städtischen Sportstätten
5. Einsparungen von Auszahlungen bei Sach- und Dienstleistungen bei Kostenstellen, bei denen sich eindeutiges Konsolidierungspotenzial aufzeigt
6. Kostenreduzierung im Bereich Unterhaltungsmaßnahmen an der Straßenbeleuchtung
7. Übernahme kommunaler Aufgaben durch die städtischen GmbH´s
8. Übertragung oder Veräußerung der Demminer Waldbühne
9. Übertragung der Bewirtschaftung des Demminer Luisentores an einen Dritten

- nicht öffentliche Sitzung -

Ehrenurkunden der Hansestadt Demmin 2017
Die Auszeichnungsvorschläge für die Verleihung der Ehrenurkunden der Hansestadt Demmin 2017 wurden mehrheitlich von den Mitgliedern der Stadtvertretung bestätigt.

Rede von Bürgermeister Dr. Michael Koch zur Sitzung der Stadtvertretung am 18.01.2017

**Sehr geehrte Frau Präsidentin der Stadtvertretung,
sehr geehrte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter,
verehrte Gäste,**
seit der letzten Sitzung der Stadtvertretung am 07. Dezember 2016 kam am 17.01. der Finanzausschuss zusammen und am heutigen Tage traf sich der Hauptausschuss und hat die Ihnen vorliegenden Beschlüsse empfohlen. Zwei Beschlussvorlagen wurden abschließend behandelt.
Zum einen wurde ein Beschluss über die Annahme von Spenden laut § 44 (4) Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern gefasst. Mein Urlaubsantrag wurde ebenfalls genehmigt.

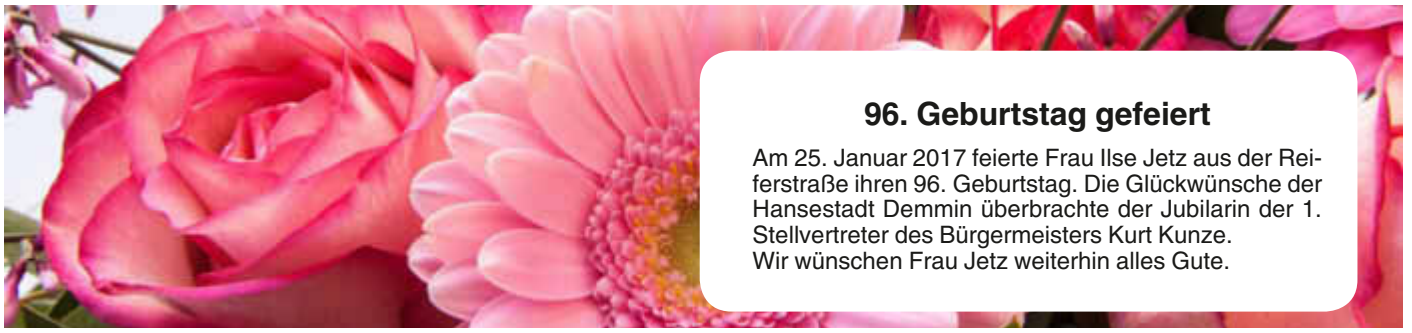
Sehr geehrte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter,
wie gewohnt folgen nun einige Ausführungen zum Berichtszeitraum.
Auch im letzten Jahr gab es in der Vorweihnachtszeit zahlreiche Veranstaltungen.
Zu den kulturellen Höhepunkten zählten auch die beiden Weihnachtskonzerte des Peenechores Demmin. In gewohnt gekonnter Weise stimmte der Klangkörper die Gäste auf die Weihnachtszeit ein.
Das erste Konzert fand am 09. Dezember statt. Es bot - wie die Jahre zuvor - einen festlichen Rahmen, um anlässlich des Tages des Ehrenamtes vorbildliches Engagement zu würdigen.
Gemeinsam mit unserer Präsidentin der Stadtvertretung konnte ich Herrn Werner Marquardt für seine jahrelange herausragende und vorbildliche Tätigkeit im Seniorenverband BRH danken. Herr Marquardt gehörte zu den Gründungsmitgliedern des Vereins in Demmin und war dessen dienstältestes Mitglied. Viele Jahre arbeitete er im Vorstand der Sportgruppen. Eifrig hat er an der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen mitgewirkt. Herr Marquardt erhielt eine Urkunde und trug sich in das „Goldene Buch“ der Stadt ein.
Der Ortsverband des BRH wurde zwischenzeitlich aufgelöst. Einen Neuanfang gab es ab 01. Januar 2017 als „Seniorenortsgruppe Demmin der Volkssolidarität“, womit die weitere gesellige und sportliche Betätigung gewährleistet ist.
Nach dem Weihnachtsoratorium hatten die Kantorei und die Jugendkantorei Demmin am 12. Dezember erstmalig zu einer zweiten großen Adventsmusik in die St. Bartholomaeikirche eingeladen. Mit der „Weihnachtshistorie“ von Heinrich Schütz unter der Gesamtleitung von Herrn KMD Thomas K. Beck gestalteten sie für die Besucher ein besonderes, musikalisches Erlebnis.
Zum traditionellen Weihnachtsessen wurde am 28. November und 12. Dezember in das Chinarestaurant „Doan Phan“ eingeladen. Die Gäste aus dem Wohnzentrum Am Devener Holz, dem Wohnheim in der Hopfenstraße und von der Lebenshilfe sowie Kinder aus sozial schwachen Familien wurden mit liebevoll vorbereiteten Festtafeln empfangen. Wer ein Gedicht oder Lied vortragen konnte, wurde vom Weihnachtsmann mit einer kleinen Aufmerksamkeit belohnt. Kinder aus dem „Kinderhaus Regenbogen“ und von der ASB-Kita „Kinderland“ unterhielten die Besucher mit einem kleinen Weihnachtsprogramm.
Den Kindern sowie dem Gastgeberehepaar Kryza, das diese Tradition weiterführt, auch von dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.
Zum Weihnachtsmarkt wurde vom 09. bis 11. Dezember eingeladen. Statt mit der Kutsche kam der Weihnachtsmann mit einem Traktor und einem bunt geschmückten Wagen. Zuvor hatte er damit die Kinder von der Kita „Kinderhaus Regenbogen“ abgeholt.
Ein buntes Programm erwartete die Besucher des Weihnachtsmarktes. Jeden Tag war auf der Bühne etwas los. Das Programm wurde u.a. von Kindern der IB Kita „Südmauer“ und Schülern der Grundschule „Heinrich Zille“ mitgestaltet. Und auch der Stargast Franziska Wiese verzauberte die Gäste mit Geige und Gesang.
Zur Freude besonders für die kleinen Gäste trug Frau Boldt aus Verchen mit ihren Schafen bei. Die Schausteller und Händler sorgten für ein reichhaltiges Angebot für Groß und Klein. Die im Festsaal des Rathauses aufgebaute Eisenbahnausstellung fand wie immer großen Zuspruch, so dass sich der zeitaufwändige Auf- und Abbau wieder einmal gelohnt hatte. Für dieses Engagement bin ich unserem ehemaligen Mitarbeiter, Herrn Dietmar Bigeschke, sehr dankbar.
Ich denke, sehr geehrte Damen und Herren, dass für jeden etwas dabei war, um sich auf das Weihnachtsfest einzustimmen.
Zum traditionellen Jahresausklangstreffen kamen am 13. Dezember im Festsaal des Rathauses Vorsitzende der in der Hansestadt Demmin ortsansässigen Sport-, Angler- und Kleintierzuchtvereine zusammen. Daran nahmen jeweils auch Vertreter der Fraktionen der Demminer Stadtvertretung teil.
Hauptthema der Veranstaltung war der Bau der Zweifelderhalle in der Schützenstraße, zu der ich Informationen zum derzeitigen Arbeitsstand gab. Das ehrgeizige Ziel ist es, die Halle im 3. Quartal dieses Jahres zu eröffnen. Fragen kamen bezüglich der Belegung und der Nutzungsgebühren. Mittlerweile konnte ein vorläufiger Belegungsplan erstellt werden, der bis dato keine Einwände erhielt.
Es wurde den Vereinen mitgeteilt, dass es Überlegungen in der Stadtvertretung gibt, ab 2018 für die Erwachsenen Sportstättennutzungsgebühren zu erheben, die den umliegenden Gemeinden angepasst werden. Es wurde ausdrücklich betont, dass die Gebühren nicht wegen der Zweifelderhalle, sondern wegen der Haushaltskonsolidierung erhoben werden müssen.
Weiteres Thema der Versammlung war das Fahrverbot für Motorboote auf der Trebel und der Tollense. Darunter leiden auch die Anglervereine. Viele Mitglieder lassen die Mitgliedschaft ruhen oder kaufen gar keinen Angelschein mehr. Dirk Ahlgrimm vom AV West gab zu bedenken, dass davon auch Übernachtungen in Hotels und Pensionen abhängen.
Ich konnte informieren, dass in der Stadtvertretersitzung ein Antrag gestellt wurde, dass sich die Bürgermeister der umliegenden Gemeinden diesbezüglich zusammensetzen und eine Einladung an das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, Herrn Minister Dobrindt, schicken sollen.
Den Entwurf des Schreibens habe ich den betreffenden Bürgermeistern am 04. Januar mit der Bitte um Rückäußerung zugesandt.
Auch der Staatssekretär für Vorpommern Patrick Dahlemann soll mit „ins Boot geholt“ werden.
Viele Vereine nutzten das Treffen aber auch, um über die sportlichen Erfolge, Mitgliederzahlen und Vorhaben zu informieren und um sich für die gute Zusammenarbeit mit der Hansestadt zu bedanken.

Zudem sprach die neue Vorsitzende des Demminer Reit- und Fahrvereins e. V., Frau Johanna Holle, das Thema „Präventionssport“ an. Dieser werde gefördert und könnte somit auch interessant für einige Demminer Vereine sein.
Eine kleine Gruppe der ca. 300.000 Sternsinger, die in Deutschland unterwegs waren, besuchte am 02. Januar das Rathaus. Die katholische Pfarrgemeinde „Maria Rosenkranzkönigin“ beteiligt sich schon viele Jahre an dieser Aktion und es ist zur guten Tradition geworden, dass die Sternsinger das Rathaus segnen. In diesem Jahr mit dem Schriftzug „20+C+M+B+17“.
Als Könige gekleidet sammelten die Sternsinger für Not leidende Kinder in der ganzen Welt. Das diesjährige Motto der Sternsingeraktion lautete „Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam für Gottes Schöpfung – in Kenia und weltweit!“
In Kenia führt der Klimawandel dazu, dass immer weniger Wasser zur Verfügung steht. Durch das Sammeln von Geldern soll der Bau von Brunnen ermöglicht werden, um somit gerade Kinder mit ausreichend Wasser versorgen zu können.

Sehr geehrte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter,
in Ihrer Sitzung am 07. Dezember beschlossen Sie einstimmig die öffentliche Widmung der neu gebauten Zufahrt zum Kreiskrankenhaus Demmin sowie den Namen der Straße „Am Krankenhaus“. Der Name der neu gebauten Straße ist entsprechend dem Vorschlag des Kreiskrankenhauses Demmin gewählt worden.
Für die Herstellung der Straße wurden an die Hansestadt Demmin Fördermittel vergeben, verbunden mit der Auflage, die Straße nach Fertigstellung dem öffentlichen Verkehr zu widmen.
Am 04. Januar konnte ich nun im Beisein von Mitarbeitern des Kreiskrankenhauses das Namenschild feierlich enthüllen.
Ebenfalls am 04. Januar tagte die Arbeitsgruppe Haushalt und beriet über Maßnahmen der Haushaltssicherung und -konsolidierung. Im Ergebnis dieser Beratung wurde einstimmig die Empfehlung für ein positives Votum an die Fraktionen in der Stadtvertretung gegeben.
Abschließend wünsche ich unserer heutigen Sitzung einen konstruktiven Verlauf.

Es gilt das gesprochene Wort!

Wir gratulieren



96. Geburtstag gefeiert

Am 25. Januar 2017 feierte Frau Ilse Jetz aus der Reiferstraße ihren 96. Geburtstag. Die Glückwünsche der Hansestadt Demmin überbrachte der Jubilarin der 1. Stellvertreter des Bürgermeisters Kurt Kunze.
Wir wünschen Frau Jetz weiterhin alles Gute.

Schulen und Kindertagesstätten

Leckeres aus der Zille - Kinderküche

„Märchen“ ... das war ein Thema im Deutschunterricht der Klasse 2c in der Grundschule „Heinrich Zille“.
Darum entschlossen sich die Schüler und Schülerinnen mit dem Apfel von Schneewittchen etwas Leckeres zu zaubern. Hilfe erhielten sie dabei von ihrer Klassenlehrerin, Frau Lams und von fleißigen Muttis. Mit viel Elan wurden Äpfel vom Lande geschält und geschnitten. Blätterteigtaschen wurden gefüllt, Äpfel in der Pfanne geröstet und köstliche Vanillesoße gekocht. Jedes Kind deckte seinen Platz selbst und dann wurde an der langen Tafel märchenhaft gespeist. Ganz nach Geschmack konnte der Festschmaus mit Schokolade oder Zimt und Zucker verfeinert werden. Wenn das Schneewittchen probieren könnte ... Alle hatten viel Spaß beim Zubereiten und gingen an diesem Tag fröhlich und satt aus der Schule.
Die neue Kinderküche wurde vom Schulförderverein umgebaut und vollständig ausgestattet.
Kleine Elektroarbeiten übernahm die Hansestadt Demmin. Mithilfe von Sponsoren und fleißigen Helfern ist es uns gelungen, diese Räumlichkeiten herzurichten.
Alle Kinder unserer Schule und auch die Erwachsenen können jetzt ihre Kochkünste unter Beweis stellen. Ob fachbezogen im Unterricht oder auch am Nachmittag wird nun gebacken, gekocht und Vieles mehr ...

Guten Appetit!

Silke Lams

Kirchliche Nachrichten

St.-Bartholomaei-Kirche Demmin und St.-Nikolai-Kirche Wotenick

Gottesdienst in St. Bartholomaei & St.-Nikolai-Kirche Wotenick

05.02.2017	10:00 Uhr	Abendmahls-gottesdienst Propst Panknin
12.02.2017	10:00 Uhr	Gottesdienst Pastor Raasch
19.02.2017	10:00 Uhr	Taufgottesdienst Pastorin Pätzold

Gottesdienst in der AWO

14.02.2017	10:15 Uhr	Pf. i. R. Vogt

Gottesdienst im Gertraudenstift

24.02.2017	10:00 Uhr	mit Gemeindesingkreis Pastorin Pätzold

Gemeindekreise im Gemeindehaus-Kirchplatz 7

13.02.2017	15:00 Uhr	Großmütterkreis
15.02.2017	15:00 Uhr	Bibelgesprächskreis
20.02.2017	14:30 Uhr	Besuchsdienstkreis
22.02.2017	09:30 Uhr	Gemeindesingkreis

Gemeindekreise in der Heinestr. 3

13.02.2017	15:00 Uhr	Gemeindekreis

Kinderbibelwoche im Gemeindehaus

vom 08.02.
bis 10.02.2017 jeweils von 10:00 Uhr - 16:00 Uhr

Gottesdienst Wotenick im Gemeindehaus

19.02.2017	10:15 Uhr

Kantorei Demmin startet mit neuen Vorhaben in´s Jahr 2017

Nach einem ereignisreichen Jahr, u. a. mit den sehr gelungenen Aufführungen des Oratoriums „Die letzten Dinge“ von Louis Spohr, des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach und der „Weihnachtshistorie“ von Heinrich Schütz, aber auch der aktiven Teilnahme am Chorfest der Nordkirche in Lübeck sowie mit einer Chorfahrt nach Sellin, steht nun die „Missa solemnis“ Ludwig van Beethovens auf dem umfangreichen Probenprogramm der Demminer Kantorei.

Letztes großes Konzert der Kantorei Demmin am 3. Advent 2016: Die Weihnachtshistorie von Heinrich Schütz. Foto: Günter Behnke

Bei der ersten Zusammenkunft am 9. Januar 2017 dankte KMD Thomas K. Beck allen aktiven Sängerinnen und Sängern und den Helfern nochmals für das „Durchhalten bei der Erarbeitung der Werke, für alles Fahr- und Probenengagement und für das Gottesdienstsingen.“ Ein „Riesendankeschön“ gab es ebenfalls vom Kantor für „alle Hilfe bei der Betreuung der Musiker und Solisten mit den immer wieder tollen Buffets sowie schmackhaften und vielseitigen Essensangeboten.“

Anschließend ging es mit dem gleichen Schwung weiter, wie das letzte Jahr endete: 2017 wird von der Kantorei das größte Werk Beethovens einstudiert, das am 18. April 1824 in St. Petersburg uraufgeführt wurde, die „große Messe“ - „Missa solemnis“. Neben den wöchentlichen Montagabend-Proben sind fünf Samstagnachmittage und eine Wochenend-Chorfahrt nach Zinnowitz eingeplant, um dieses „monumentale Werk“ zu beherrschen. Und da die Aufführung gemeinsam mit dem Bachchor Stralsund erfolgt, findet sie gleich doppelt statt: am 24. Juni 2017 in St. Nikolai Stralsund und am 25. Juni in der Demminer St. Bartholomaei-Kirche. Die Chöre und vier Solisten werden vom Philharmonischen Orchester Poznan musikalisch begleitet.

Danach wird - neben mehreren „kleineren Auftritten“ - das diesjährige Weihnachtskonzert vorbereitet. Es findet traditionell am Samstag vor dem 1. Advent, also am 2. Dezember 2017, statt.

Ernst Wellmer

Katholische Kirchengemeinde Maria Rosenkranzkönigin Demmin

sonntags	10:30 Uhr	Hochamt
freitags	09:00 Uhr	hl. Messe

Evangelische Gemeinschaft Demmin

Infos: Markus Ulbrich, Tel. 03998 431812

Wir laden Sie herzlich ein

Sonntag, 05. Februar
17:00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 12. Februar
17:00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 19. Februar
17:00 Uhr Gottesdienst
Donnerstag, 23. Februar
09:00 Uhr Kreatives Frauenfrühstück Thema: „Wir sind wertvoll, Geschenke Gottes.“ Kreativteil: Fotokerzen Bitte Foto mitbringen.
Sonntag, 26. Februar
17:00 Uhr Gottesdienst

montags
17:00 Uhr Gitarren
freitags
19:00 Uhr Posaunenchor
montags bis freitags
09:00 - 12:00 Uhr Zeit der Begegnung mit Zeitunglesen u. a.

Vereine, Verbände, Sportgruppen

Hospizgruppe Demmin e. V.

Jahreshauptversammlung in der Hospizgruppe Demmin e. V.

Genau ein Jahr ist es her, dass die Hospizgruppe Demmin e.V. „Leben bis zuletzt“ anlässlich ihrer Jahreshauptversammlung die Neuwahl des Vorstandes durchführte. Vieles hat sich seitdem ereignet. Insgesamt konnte der neue Vorstand 25 neue Vereinsmitglieder gewinnen. Der überwiegende Anteil der neuen Mitglieder bringt sich aktiv in die Vereinsarbeit ein. Zehn Ehrenamtliche schlossen im Dezember den Vorbereitungskurs für die Begleitertätigkeit ab. Für weitere acht neue Mitglieder startete der diesjährige Ausbildungskurs am 09.01.2017 bereits in den im Dezember 2016 angemieteten Räumlichkeiten in der Holstenstraße 22.

Der während der diesjährigen Jahreshauptversammlung vorgestellte Jahresbericht gewährte einen Rückblick auf die vielfältigen Vereinsaktivitäten der vergangenen 12 Monate. Anhand der breit angelegten Öffentlichkeitsarbeit im kommunalen und überregionalen Bereich gelang es dem Verein, sowohl neue aktive Mitstreiter zu begeistern, als auch Akzeptanz und Auseinandersetzung mit der Thematik Sterben, Tod und Trauer zu beleben und die Wirksamkeit der eigentlichen Begleitertätigkeit darzustellen. Das zeigte auch in der positiven Entwicklung beim Spenden-aufkommen und beim Sponsoring. Es ist der Hospizgruppe gelungen, alle Kosten mit den erzielten Einnahmen in Einklang zu bringen.

Ein besonders herzliches Dankeschön widmete die Vereinsvorsitzende den überaus aktiven Vorstandmitgliedern, ohne deren Einsatzfreude und Ausdauer zahlreiche Projekte gar nicht möglich gewesen wären. Auch den Kooperationspartnern sei an dieser Stelle gedankt. Vor allem dem Kreiskrankenhaus Demmin bei der Realisierung der Praktika im Laufe des letztjährigen Vorbereitungskurses. Ebenso sei dem Pommerschen Diakonieverein mit dem Gertraudenstift für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung gedankt. Nicht zuletzt soll dem Caritasverband Region Vorpommern ein großer Dank für die Unterstützung durch den ambulanten Hospizdienst Stralsund gesagt werden.

„Leben bis zuletzt“

Die Hospizbewegung setzt sich für eine liebevolle Begleitung von schwerkranken Menschen sowie deren Angehörigen ein.
Diese sollen mit ihren Schmerzen, Ängsten und Bedürfnissen nicht allein gelassen werden.
Viele Menschen wünschen sich, ihre letzte Lebenszeit zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung verbringen zu können.
Diese Arbeit ist ein ehrenamtlicher Dienst an unseren Mitmenschen. Unterstützen Sie uns durch Ihr Interesse und Mittun. Helfen auch Sie, den Hospizgedanken weiterzutragen.
Wir sind kein Pflegedienst. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Sie können uns durch eine Spende unterstützen:
Hospizgruppe Demmin e. V.
IBAN: DE14 1509 1674 0100 0093 23
BIC: GENODEF1DM1
Volksbank Demmin e. G.

Ansprechpartner:
Vorstand 03998 2826356
Internet: www.Hospizverein-demmin.de
E-Mail-Adresse: Hospiz-demmin@freenet.de

Pommerscher Diakonieverein

Tagesstätte „Der Treff“ am Markt lädt ein

Fast auf den Tag genau, am 15. Januar 2001, öffnete die Demminer Begegnungsstätte „Der Treff“ am August-Bebel-Platz zum ersten Mal ihre Türen für Menschen mit psychischen Problemen, ihre Angehörigen, Freunde und andere Interessierte. Am 16. Januar 2017 konnte nun das bereits 16-jährige Jubiläum gefeiert werden. „Das Angebot der Einrichtung, die sich seit dem 2. Mai vergangenen Jahres im neu errichteten Wohn- und Servicehaus am Markt der Hansestadt befindet, steht jedem offen“, so die Leiterin, Veronika Laudahn. „Es handelt sich hierbei um ein offenes Angebot und ist daher sowohl freiwillig als auch kostenfrei für die Teilnehmer. Monatlich wird ein Grundprogramm aufgestellt, das wöchentlich mit den Anwesenden individuell gestaltet werden kann.“ Zu den regelmäßigen Aktivitäten gehören beispielsweise Gesellschaftsspiele und gemeinsames Kochen, aber auch die Arbeit mit Ton, Holz und Papier. Eine Bauchtanzgruppe trifft sich 14-täglich.
Zu den Geburtstagsgästen zählte auch das Kuratoriumsmitglied des Pommerschen Diakonievereins Ernst Wellmer, der - damals als Bürgermeister - bereits die Einweihung des ´Treffs´ miterleben konnte. Er gratulierte herzlich zum Jubiläum und unterstrich in einem kurzen Grußwort die Bedeutung der Einrichtung. „16 Jahre ´Begegnungsstätte´ sind ein überzeugender Beweis dafür, dass sie sehr gebraucht und auch gut angenommen wird.“ Ernst Wellmer dankte dem Team der Einrichtung für das überaus engagierte Wirken und gratulierte besonders Veronika Laudahn zur öffentlichen Würdigung ihrer hervorragenden Arbeit während des diesjährigen Neujahrsempfangs des PDV am 12. Januar in Züssow.
Die Einrichtungsleiterin konnte berichten, dass die Tagesstätte seit dem Jahreswechsel nunmehr täglich bis 17:00 Uhr geöffnet hat, sowie samstags von 11:00 bis 14:00 Uhr. Im neuen Jahr wolle man besonders viel an frischer Luft erleben. Zu den ersten Vorhaben gehört eine Radtour zum 2014 errichteten Aussichtsturm zwischen Demmin und Loitz, der einen schönen Rundblick über die „Randower Schleife“ ermöglicht.
Eine kleine Chronik aus Zeitungsbeiträgen ließ an diesem Tag viele Erinnerungen wach werden und beim gemeinsamen Kaffeetrinken gab es dann frisch gebackene, leckere Waffeln. Fröhlich wurde erzählt und schließlich resümiert: „Die Zeit vergeht leider viel zu schnell!“

Senioren-Ortsgruppe-Demmin der Volkssolidarität

Rudolf-Breitscheid-Str. 38, 17109 Demmin
Telefon: 03998 282010

Einladung

Der Vorstand der „Senioren-Ortsgruppe-Demmin der Volkssolidarität“ lädt alle Mitglieder zur Jahresversammlung am 17.02.2017 um 14:30 Uhr in die Aula der Reuterschule ein.
Der Vorstand bittet um zahlreiche Teilnahme.

Tagesordnung:
1. Abschlussbericht über den bisherigen Seniorenverband / BRH – Ortsverband Demmin
2. Revisionsbericht der Revisionskommission
3. Ausblick auf die künftige Arbeit der Senioren-Ortsgruppe-Demmin der Volkssolidarität, einschließlich der Arbeit der jeweiligen Interessengruppen.
4. Diskussion und Schlusswort.

Im Auftrag des Vorstandes
Werner Marquardt

Caritasverband - Region Vorpommern

Begegnungsstätte, Beethovenstr. 07
Tel.: 03998 222343
17109 Demmin

Veranstaltungsplan - Februar 2017

Do.	**02.02.**	13:00 Uhr	Kegeln in Pensin mit anschließendem Kaffeetrinken
Di.	**07.02.**	13:00 Uhr	Singenachmittag
Do.	**09.02.**	16:30 Uhr	Fahrt in die Stadthalle Rostock Vida! Argentino - Great Dance of Argentina
Di.	**14.02.**	13:00 Uhr	Spielenachmittag
Mi.	**15.02.**	10:00 Uhr	Insel Usedom - Fischessen
Do.	**16.02.**	10:00 Uhr	Insel Usedom - Fischessen
Di.	**21.02.**	13:00 Uhr	Kegeln in Pensin mit anschließendem Kaffeetrinken
Mi.	**22.02.**	13:00 Uhr	Kaffeefahrt
Do.	**23.02.**	13:00 Uhr	Kaffeefahrt
Di.	**28.02.**	09:30 Uhr	Fahrt nach Greifswald

Für Feierlichkeiten stellen wir Ihnen gerne unsere Räumlichkeiten zur Verfügung.
(werktags ab 16:00 Uhr)

Michael Schleede
Leiter der Begegnungsstätte

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Demmin e. V.

Telefon: 03998 27170
E-Mail: drk-demmin@t-online.de

Wir sind für Sie da!

Ambulanter Pflegedienst
Allgemeine Soziale Beratung
Vermittlung Mutter-Kind-Kuren
Demmin, Rosestraße 38
Susan Ahrendt.....Tel. 03998 271719

Fahrdienst, Behindertentransport
Demmin, Neuer Weg 7, ...Tel. 03998 222223
Rettungsdienst 112

Altengerechte Wohnhäuser
Informationsstelle Selbsthilfegruppen
Demmin, Rosestraße 38
Angelika Behrens .....Tel. 03998 271712

Anmeldung Erste Hilfe Ausbildung
Demmin, Rosestraße 38
Christiane Tanck.....Tel. 03998 271717

Integrative Kindertagesstätte
Demmin, Rosestraße 38
Uta Lembke-Berkenhagen.....Tel. 03998 222104

Schwangerschafts- und Konfliktberatung
Demmin, Adolf-Pompe-Straße 25
Roswitha Bruhn .....Tel. 03998 202410

Kinder- und Jugendhilfezentrum
Erziehungshilfen, Frühe Hilfen „Nestbau“
Demmin, Treptower Str. 28
Ines Plaskuda .....Tel. 03998 202411

Kleiderkammer
Demmin Neuer Weg 7
Dienstag ..... 09:00 bis 12:00 Uhr

Nächster Blutspendetermin:
16.02.2017 von 14:30 bis 19:00 Uhr Demmin, Saarstraße 23, Förderschule

Retten Sie durch Ihre Blutspende wertvolles Leben!

Ihre DRK-Service-Nummer … an 365 Tagen für Sie da, 08000 365000 … 24 Stunden täglich. (gebührenfrei)

Plattdeutsche Nachmittage

In den Altengerechten Wohnhäusern des DRK wurde zur Freude der Bewohner mal wieder „Platt“ gesprochen.
Zu Beginn der Veranstaltung stießen alle auf das neue Jahr an. Der Wunsch nach Gesundheit steht auch 2017 an erster Stelle.
Herr Walter Häberer war in der Heinestraße und Herr Edo Schumacher im Haus am Markt zu Gast. Sie unterhielten die Senioren mit lustigen plattdeutschen Geschichten.
Kaffee und Kuchen rundeten die geselligen Nachmittage ab.
Ein Dankeschön an die beiden Herren, die sich gerne die Zeit für unsere Bewohner genommen haben.

Angelika Behrens

Impressum

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Hansestadt Demmin.

Herausgeber + Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck: Druckhaus WITTICH, An den Steinenden 10,04916 Herzberg/Elster, Tel. 03535/489-0
Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Für Textveröffentlichungen, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen: Die Demminer Nachrichten werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt ausgetragen. Darüber hinaus können sie über das Hauptamt der Stadtverwaltung Demmin gegen Entrichtung der Portogebühren bezogen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.

Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit.
Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtliche Bekanntmachungen: Hansestadt Demmin, Der Bürgermeister
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln allein die Meinung des Verfassers wider.
Anzeigenteil: Jan Gohlke
Erscheinungsweise: 14-täglich
Auflage: 7.760

LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Historisches

Demminer Archivbilder

Von den Demminer Heimattreffen

1961 diente das Curio-Haus Hamburg als Treffpunkt für die zahlreichen Alt-Demminer mit dem unermüdlichen Organisator Günther Meyer (auf dem Foto 1. links stehend), ehemals Stadtsparkasse Demmin, der im August 1993 verstorben ist. Ihm ist es besonders zu verdanken, dass die Stadt Bad Bevensen die Patenschaft übernahm und mit dem dort wohnenden Textil-Kaufmann Adolph Richters eine Traditionslinie schuf.

Heinz-Gerhard Quadt

NESCURE
Privatklinik am See

Die sanfte Alkohol-Therapie in drei Wochen

Für Privatpatienten und Selbstzahler

www.nescure.de

0800 700 9909
(kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)

SIE ERHALTEN DIE ZEITUNG NICHT?

Bitte melden Sie sich unter folgender Anschrift:

LINUS WITTICH Medien KG
D-17209 Sietow · Röbeler Str. 9
Herr A. Grzibek
Telefon: 039931 5 79 31
Telefax: 039931 5 79 30
E-Mail: vertrieb@wittich-sietow.de

WITTICH MEDIEN

ANZEIGE

Blähbauch Völlegefühl Bauchweh

Morgens war der Bauch noch schön flach, doch nach dem Mittagessen sieht man aus wie eine schwangere Auster. Ist das unangenehm…

Statistisch gesehen haben Frauen etwa doppelt so oft einen Blähbauch wie Männer

Ein aufgeblähter Bauch ist für viele Frauen bittere Realität und stört das gesamte Wohlbefinden. Auch die begleitenden Bauchkrämpfe und Blähungen sind zwei Dinge, die keine Frau in ihrem Alltag haben will. Schon die heilige Hildegard von Bingen wusste: Erste Hilfe leisten wertvolle bittere Heilpflanzen. Genau die gibt es heute im speziellen Verdauungs-Medikament Gasteo aus der Apotheke.

Die Wirkung beginnt auf der Zunge

Die bitteren Heilpflanzen in Gasteo helfen schon im Mund und setzen ihre Wirkung über den gesamten Magen-Darm-Trakt fort. Bauchspeicheldrüse und Leber werden zur Arbeit angespornt. Der Darm wird angeregt, die Entstehung von Blähungen minimiert und bereits vorhandene Gase zügig abtransportiert. Die Nahrung wird besser und schneller verdaut. Besondere krampflösende Arzneipflanzen in Gasteo (7,85 €, 20 ml, rezeptfrei in Apotheken) beseitigen gleichzeitig das belastende Bauchweh. Blähbauch ade!

Das spürt man: Das wirkt, das hilft!

Gasteo gilt durch seinen hohen Gehalt an bitteren Heilpflanzen als echter Geheimtipp bei Blähungen, Bauchweh und Völlegefühl.

Traditionelles pflanzliches Arzneimittel, zur Linderung von leichten Verdauungsbeschwerden (z. B. Völlegefühl, Blähungen), sowie leichten krampfartigen Beschwerden im Magen-Darm-Trakt. Traditionelles Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

ACHTUNG!

Sie wollen mit dabei sein? Unsere aktuelle Ausgabe 2017 kommt bald!

Rufen Sie unseren netten und kompetenten Außen- oder Innendienst an und lassen Sie sich ein Angebot erstellen!

LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9
17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-0
anzeigen@wittich-sietow.de

FLYER GÜNSTIG
setzen, drucken und verteilen!

Alles aus einer Hand!

LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-31 · e-mail: ag@wittich-sietow.de

Zeitungsleser
wissen mehr!
WITTICH MEDIEN

Wir suchen
zum nächstmöglichen Termin
eine/n hochmotivierte/n und erfolgsorientierte/n Mitarbeiter/in als

Marketingberater/in im Innendienst

Ihr Aufgabengebiet umfasst die telefonische Betreuung unseres Kundenstammes sowie die Unterstützung unserer Außendienstkollegen.

Wir bieten
- leistungsorientierten Verdienst
- übertarifliche Sozialleistungen
- gründliche Einarbeitung
- Mitarbeit in einem dynamischen Team
- einen sicheren Arbeitsplatz

Interessiert?
Dann erwarten wir Ihre Bewerbung mit den üblichen, aussagefähigen Bewerbungsunterlagen.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH Medien KG
z. Hd. Herrn M. Groß
Röbeler Str. 9, 17209 Sietow
Tel.: 039931-5790
oder per Mail an:
bewerbung@wittich-sietow.de

www.wittich.de

JOIN THE TEAM
MEDIENGESTALTER
Digital + Print (kein home office)

Wenn SIE zu einem starken Team in einem modernen Medienunternehmen gehören möchten und eine abwechslungsreiche Aufgabe suchen, richten Sie Ihre schriftliche und aussagekräftige Bewerbung bitte an:

LINUS WITTICH Medien KG
z. Hd. Herrn M. Groß
Röbeler Str. 9, 17209 Sietow
oder per Mail an: bewerbung@wittich-sietow.de

WITTICH MEDIEN

DER
FACHMANN
... WEISS IMMER RAT

... zuverlässige Zeitungszusteller gesucht für:

Demmin

WITTICH MEDIEN

... weitere Informationen erhalten Sie unter:
E-Mail: vertrieb@wittich-sietow.de
oder Telefon: 039931/57931

SENIOREN - UMZÜGE mit

Umzüge EBERT europaweit

Pflegestufe?!
Betreutes Wohnen?
WIR HELFEN IHNEN!

Der Profi für:
Privat-, Dienst- und Seniorenumzüge
Vollservice • Antragstellung • Beräumung
03 99 98/1 02 58
www.umzüge-greifswald.de

Probleme mit Glücksspielsucht?
Spielsucht-Soforthilfe-Forum
Anonyme Anlaufstelle
für Betroffene und Angehörige
www.spielsucht-soforthilfe.de
! Sei auch Du herzlichst willkommen !

Stück für Stück zum Erfolg, mit uns!

Ihr persönlicher Ansprechpartner
Andreas Kutowsky
Tel. 0171/9 71 57 30

Ich bin telefonisch für Sie da
Kirsten Bunge
Tel. 039931/57950

LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Telefon: 03 99 31/5 79-0
Telefax: 03 99 31/5 79-30 · Internet: www.wittich.de
e-mail: a.kutowsky@wittich-sietow.de / k.bunge@wittich-sietow.de

Zimmer frei im Mai?
Mecklenburger Seenrunde sucht Gastgeber

- Anzeige -

Neubrandenburg (ff). Für die vierte Auflage der Mecklenburger Seenrunde (MSR) am 26./27. Mai werden noch reichlich Unterkünfte benötigt für Radfahrer und deren Familien. Denn wie Tourorganisator Detlef Koepke weiß, verbinden viele Teilnehmer von weit her das Radfahr-Wochenende mit dem 300-Kilometer-Ausflug gern mit einem Kurzurlaub in Neubrandenburg und Umgebung. Nicht nur Hotelzimmer, sondern auch Campinganlagen, Wohnmobil-Stellplätze - und viele, viele Privatquartiere. „Begegnungen zu schaffen, ist ja eine Grundidee der Seenrunde“, sagt Organisator Detlef Koepke.
Dafür wird in diesen Tagen eigens ein Übernachtungsportal auf der Internetseite der Seenrunde eingerichtet. Dort können sich Leute melden, die während der Zeit der Seenrunde freie Zimmer anbieten können und wollen. Aus den Vorjahren wisse man, dass Rundfahrt-Teilnehmer sich im Umkreis von bis zu 50 Kilometern von Neubrandenburg nach Quartieren umschauen. Dabei soll ihnen das Internet-Portal helfen, für das Anbieter gesucht werden. „Wir möchten die Gastgeber vorher aufsuchen und uns überzeugen, dass Ausstattung und Preis passen“, sagt Detlef Koepke. Er weiß aber auch, dass es auch viele freundliche Anwohner gibt, die kostenlos Sportler aufnehmen würden. „Aber ihre Leistung soll auch entlohnt werden.“
Bei Interesse gibt es detaillierte Informationen über den Prozess der Vermittlung.
Die Mindestanforderung an den Vermieter sind: Mindestens 1 Zimmer, Bad mit Duschmöglichkeit, Sauberkeit, Zuverlässigkeit, E-Mailadresse.
Wer im Zeitraum 25. bis 30. Mai Gastgeber für die Seenrunde-Teilnehmer werden möchte, kann per E-Mail Kontakt aufnehmen über die Adresse kstrohmayer@mecklenburger-seen-runde.de oder Tel. 0171 618 4093.

Foto: bengstiller.com

DER FACHMANN ... WEISS IMMER RAT

KLEINANZEIGEN ONLINE BUCHEN:
www.wittich.de

catwalk Modewelt
DAGMAR PFEIFFER
Dicke Sachen & schmale Preise
In den Größen 34 bis 52!
Ihr catwalk Modeteam
OPUS monari RABE
Malchiner Straße 4 · 17153 Stavenhagen
Tel./Fax: 039954/2 48 32 · Mobil: 0172/5 30 31 84

Verkaufe in Stavenhagen, OT Kölpin Bauland (Satzung), ca. 1.050 m², unerschlossen 5,- €/m² und Gartenland ca. 1.400 m², 0,50 €/m², ***Tel. 0395/42 12 471***, nach 17 Uhr

Garten- und Kommunaltechnik · Klänhammer Weg 2
Perfekt zur Brennholzernte
Stihl MS 251
45,6 ccm Hubraum
2,2 kW/3,0 PS Leistung
40 cm Schwert 0,325"
seitliche Kettenspannung
Gewicht: 4,8 kg
469,- €

Riesenauswahl preiswert
Solange der Vorrat reicht!
17109 Demmin · Tel. (0 39 98) 27 29-0 Fricke

Urlaub zwischen Ostsee & Müritz
und zu Besuch bei Nachbarn

* im 21. Jahr
* große Auflage
* ebook unter www.wittich.de
Psst ... Geheimtipp!

Unsere aktuelle Ausgabe 2017/18 kommt bald!
Sie wollen auch noch mit dabei sein?
Lassen Sie sich von unserem netten und kompetenten Außen- oder Innendienst ein Angebot erstellen und seien Sie im „Urlaub zwischen Ostsee & Müritz und zu Besuch im nördlichen Brandenburg" dabei!
Doreen Mahncke 039931/579-57 d.mahncke@wittich-sietow.de
Kirsten Bunge 039931/579-50 k.bunge@wittich-sietow.de
Manuela Köpp 039931/579-47 m.koepp@wittich-sietow.de
Reinschauen, raussuchen, raus aus dem Alltag!
LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Fax 03 99 31/5 79-30 · www.wittich.de